

Neunundvierzigster Bericht

über das

MUSEUM FRANCISCO-CAROLINUM.

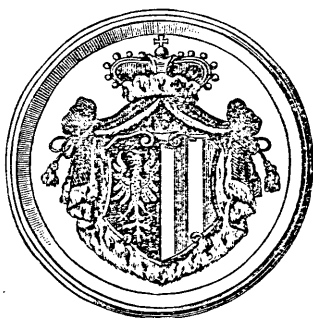
Nebst der dreiundvierzigsten Lieferung

der

Beiträge zur Landeskunde

von

Oesterreich ob der Enns.



Linz 1891.

Verlag des Museum Francisco-Carolinum.

Nachträge, Ergänzungen und Berichtigungen

der

Materialien zur landeskundlichen Bibliographie
Oberösterreichs.

Unter Mitwirkung mehrerer Fachschriftsteller gesammelt und zusammengestellt

von

Hans Commenda

k. k. Gymnasial-Professor und Bezirksschulinspector in Linz.

XI. Geograph. Statistisches, Topographie.

Seite 118 bis 134.

A. Handbücher für Geographie, Statistik, Seite 118 bis 121.

Seite 118:

Blumenbach W. C. W.: **Neuestes Gemälde der österreichischen Monarchie.** Wien, 1830.

Bevölkerung von Oesterreich ob der Enns. Nach der Zählung vom 31. October 1857. „Linzer Ztg.“ 1860, Nr. 34.

1787: 624.000. 1807: 625.000. 1827: 681.000. 1837: 693.000. 1846: 702.000. 1850/51: 688.000. 1857: 688.000.

Buchaczek J. F.: **Statistik: Geburten, Trauungen und Sterbefälle in Linz,** 1840. Mus.-Bl. 1841, Nr. 8.

G., T. u. St. im Mühlkreise, 1840. l. c. 1841, Nr. 10, 11.

G., T. u. St. im Traunkreise, 1840. l. c. 1841, Nr. 12.

G., T. u. St. im Hausruckkreise, 1840. l. c. 1841, Nr. 16.

G., T. u. St. im Innkreise, 1840. l. c. 1841, Nr. 19.

G., T. u. St. im Salzachkreise, 1840. l. c. 1841, Nr. 24, 25.

G., T. u. St. beim Militär in Oberösterreich und Salzburg, 1840. l. c. 1841, Nr. 29. K.

Seite 119:

Zeile 17 von oben lies: exposés, statt exposes.

Seite 120:

Luca Ign. de: **Statistische und topographische Nachricht von dem Lande ob der Enns.** Bernoullis Sammlung kurzer Reisebeschreibungen. 6. Bd., 1782.

— **Beitrag zur Topographie des Landes ob der Enns.** K. k. Real-Ztg. 1776.

Zeile 17 von oben lies: Neelmayr V., statt Neilmayr V. Leipzig, 1885.

Pillwein Bened.: **Populationsdaten des Innkreises vom Jahre 1831.**

Ridlers Oesterr. Arch. II., 1832, Nr. 26. K.

Pritz Fr. X.: **Beiträge zur Geographie und Geschichte Oesterreichs im Mittelalter.** Mus.-Bl. 1842, Nr. 5.

Seite 121:

Zeile 9 von oben schiebe ein: Daraus: Schmidl, **Das Erzherzogthum Oesterreich mit Salzburg.** Mit 64 Stahlstichen. Gr.-Octav, 1839.

Zeile 3 von unten ergänze: 1883 mit 160 Illustr.

Zimmermann W. F. A.: **Oesterreichs Länder und Völker.** VII. Bd.: Europa und seine Bewohner. Leipzig und Stuttgart, 1837.

B. Allgemeine Topographie und Ortsrepertorien, Seite 122 bis 124.

Seite 122:

Darstellung, historisch-topographische, der Pfarren, Stifte, Klöster etc. in Nieder- und Oberösterreich und Salzburg. 18 Bde. Mit 34 Ansichten in Kupferstich und Karten. Wien, 1824 bis 1840.

Bei Granelli füge bei: Kritik darüber Hormayrs Arch. Bd. VII., 1816, Nr. 69, 70, S. 281 ff.

Zeile 24 von oben, bei Fuhrmann Math., lies: Altes und neues Oesterreich. 4 Bde. mit vielen Kupfern. Wien, 734 bis 1739.

Seite 123:

Bucelinus Gabriel: **Germania topo-chronostemmato-graphica sacra et profana.** Ulmae, 1655 bis 1678. Fol. Cz.

Zeile 8 von oben, bei Koller, füge bei: vergl. V. A., S. 53.

Purgstall W., Comes de: **Germania Austriaca s. topographia omnium Germaniae provinciarum Domi (?) Austriacae subjectarum.** Viennae, Austr., 1701. Fol. Htm.

Seite 124:

Landschau. Ortschaften der k. k. deutschen Erbländer zur postämtlichen Briefbestellung. Gr.-Quart, 1792 o. O.

Gemeindecataster für Oberösterreich. Zusammengestellt vom oberösterreichischen Landesausschusse für 1877, 1885. Quart, 117 S. (H. u. G. K. 897.)

Fink Josef: **Alphabetisches Ortsverzeichnis** von Oberösterreich. Mscr. im Mus., starker Fol.-Bd.

Beigebunden: Die Gewässer, Berge und Thäler Oberösterreichs. 120 S., Fol.

Göhlert V.: Die Ergebnisse der in Oesterreich im vorigen Jahrhundert ausgeführten **Volkszählungen** im Vergleiche mit jenen der neueren Zeit. Wien, 1854.

Verzeichnis, alphabetisches, sämmtlicher Orte des Kronlandes Oesterreich ob der Enns mit der Darstellung ihrer Einreihung in die betreffenden Pfarrsprengel, Decanate und Schuldistricte, Bezirks- und Steuerämter, Ortsgemeinden, Postbestellungsbezirke und Kreise. Von Josef Herrgesell. Urfahr-Linz, 1865. Quart, 170 S. Cz.

Umlauf Fr., Dr.: **Geographisches Namenbuch** von Oesterreich-Ungarn. Wien, 1886. Htm.

C. Topographie des gesammten Kronlandes, Seite 125 bis 127.

Seite 125:

Descriptio Austriae Archiducatus compendiosa. Oesterreichs / das Ertzhertzogthumbs / vnd Weltberühmten Lands / dessen Alters. / Monumenten, bekehrungen zum Christlichen Glauben / Verwaltung vnd Herrlichkeiten / wie auch der alten vnd noch regierenden Allerdurchleuchtsten / Markgrafen / Hertzogen vnd Ertzhertzogen / kurtze Beschreibung. Augspurg. typ. Joh. Schultes, ca. 1670. Kl.-Octav, (IV.), 89 S. (Hist. austr. sp. I., 1826.) Htm.

Gaunamen und Gaugrenzen, vergl. Strnad J.: Die Geburt des Landes ob der Enns. Linz, Korb, 1886.

Zeile 16 von oben füge bei: Kritik über J. Gilge's topographisch-historische Beschreibung des Landes ob der Enns. Wels, 1815. Hormayrs Arch. Bd. VII., 1816. Nr. 69, 70, S. 281 ff. K.

Zeile 19, Granelli, ist zu streichen. (Vergl. S. 122.)

Zeile 27 von oben lies: Böh'm, statt böhmisch.

Seite 126:

Zeile 9 bis 11 von oben Koch etc. ist zu streichen: vergl. S. 123.

Zeile 26 füge bei: S. 121 bis 178, nebst einem Zusatz vom Herausgeber. (Rally W. v.): **Topographisches Allerlei**. Mscr. d. Mus., Nr. 188.

Abschriften aus Druckwerken ohne Belang.

K.

Schimmer C. A.: **Das Kaiserthum Oesterreich** in seinen merkwürdigen Städten, Badeorten etc. alter und neuer Zeit. Mit vielen Ansichten. Darmstadt, Lange, 1853. In Lief.

Schultes J. A.: **Beschreibung** des Landes ob der Enns. Wels, 1814. K.

Zeile 1 von unten füge bei: Aus Kaiserthum Oesterreich, vergl. S. 121.

Seite 127:

Zeiller Mart.: Geographische, historische und genealog. Beschreibung der zehn **Reichskreise**. Nürnberg, 1697. Octav, 1 Bd. Bibl. d. hist.-stat. Section d. mähr.-schles. Ges. in Brünn.

D. Topographie der einzelnen Viertel, Seite 127 bis 130.

α) Hausruckviertel.

Seite 127:

Skizze vom Attersee und Attergau. Linzer „Tages-Post“ 1882, Nr. 114.

Kurze Beschreibung über das Entworfene Kays. Königl. Salzkammergueth in Oesterreich ob der Enns, Nemblichen von Haalstatt biss am Stadl per Tentsche Meill weegs lang in 6 Stückh abgetheillet. Mscr. St. Florian. Nr. 554, 14 Bl. Quart, 18. Jahrh.

Schmid Anselm, P.: **Das Gosauthal** und seine beiden Seen. „Grazer Volksbl.“ 1872.

— **Schafberg**. Reminiscenzen. „Grazer Volksbl.“ 1872.

Zeile 8 von unten lies: **Hausruckkreis**, statt **Traunkreis**.

Zeile 1 von unten, füge bei: Nr. 572, 16 Bl., Octav.

Seite 128:

Zeile 1 von oben, Weidmann, füge bei: Aus: das pittoreske Oesterreich.

β) Innviertel.

Seite 128:

Zeile 21 von oben lies: **Tettinek**, statt **Jellinek**. (Vergl. S. 132.)

Apiani Philippi ed. Oefele E. v.: **Declaratio tabulae** sive descriptionis Bavariae a Phil. Apiano confectae et editae. III. Rentamt Burghausen; 8. Wiltshutana praefectura; 9. Brunoviensis; 11. Maurkirchensis; 12. Fridburgensis. 13. Riedensis praefectura; 14. Scherdingensis. Oberb. Arch. Bd. 39, 1880, S. 291 bis 322.

Gibt sehr ausführliche Ortschafts-, Gewässer-, Gegenden-, Inseln-, Berge-, Thäler-, Höhen-, Brücken- etc. und Personenregister, Verzeichnis der Apianischen Wappenstücke mit heraldischer Beschreibung derselben.

Die Städte, Märkte, Klöster und Schlösser des **Innkreises**. Ansichten mit Text in 12 Hftn. Salzburg, Obmer, ca.-1850. M.

Richter Wendelin: **Kurze Beschreibung** des politischen Bezirkes Braunau. Uttendorf, 1884. Selbstverl. Ried, Langhans. Kl.-Octav, IV., 40 S. Htm.

Zeile 11 von unten, Schrötter etc., ist dasselbe Werk, welches Zeile 9 von oben aufscheint.

Seite 129:

Winkelhofer Augustin: **Der Salzachkreis**, geographisch-historisch und statistisch beschrieben. Salzburg, Mayr, 1813.

Das Buch umfasst noch die (bis 1816) zum bairischen Salzachkreise gehörigen Theile Oberösterreichs und Oberbairerns und gibt in kurzen Ortsgeschichten auch die alten Schreibweisen und Latinisierung der Ortsnamen. Prinzinger, Salzbg. Landesk., S. 7.

7) Mühlviertel.

Seite 129:

Topographische Beschreibung des **Mühl-, Hausruck- und Traunkreises**. Papierhandsch. St. Florian, Nr. 497. 8 Bde., Fol., 192, 179, 180, 232, 270, 229, 249, 301 Bl.

Autor unbekannt. Traunkreis 1794, die anderen 1788 geschrieben, auf amtlichen Erhebungen zum Behufe der Mappierung beruhend und amtlich beglaubigt.

Pillwein Bened.: Das Districts-Commissariat **Eschlberg** im Mühlkreise des Landes ob der Enns. Hormayrs Arch. Bd. XVII., 1826. Nr. 70, S. 382 ff.; Nr. 73, S. 385 ff. K.

Zeile 14 von oben schiebe ein nach **Topographia Windbagiana**: d. i.: Aygentliche Delineation oder Kontrafactur, Perspektiv-Aufzug, Grund- und Abriss auff unterschiedliche Prospecten und Formen mit beygesetzter kurzer historischer Beschreibung beyder Herrschaften Windhaag und Reichenau. . . . Frankfurt a. M., Kaspar Merian, 1656. Univ.-Bibl. Wien.

Zechmeister Aug. Ferd.: Beschreibung des Bezirkes **Baumgartenberg** in der Filiale **Machland** in landwirtschaftlich-topographisch-statistischer Hinsicht. Gr.-Octav, 63 S. = Vergl. XXVI. C., S. 555. 1846 vom landw. Ver. herausgegeben. Mus.

d) Traunviertel.

Seite 129:

Zeile 18 von unten, Lindner J. K., vergl. X. C., S. 109.

Pillwein B.: Das Districts-Commissariat **Garsten** in Oesterreich ob der Enns. Hormayrs Arch. XVIII., 1827. Nr. 89, S. 491 u. Nr. 91. K.

Zeile 4 von unten ergänze: 1842, Nr. 5:

- a) Ausflug zur Burgruine **Losenstein**. Mit histor. Notizen.
- b) **Arzberg**, Reich- und Grossraming, Gafenz und Steyr.
- c) Ueber die **Sabinacha**, den Grenzbach des Klosters Garsten.

Seite 130:

Zeile 5 von oben, Hartenschneider, füge bei: vergl. XI. B., S. 122.

E. Ortstopographie, Seite 130 bis 134.

Seite 130:

Buchdenkmal. Linzer „Tages-Post“ 1878, Nr. 29; 1883, Nr. 118.F. E.: **Eferding.** Eine topographische Skizze. Linzer „Tages-Post“ 1879, Nr. 198.Das Chorherrenstift **St. Florian.** Mit Wappen-Abb. Wien, 1757.

Zeile 8 von unten ergänze: Vergl. XVI, S. 213.

Zeile 4 von unten füge bei: 1872. Fol., geb., 225 S.

Seite 131:

Herndl Franz: **Grein**, die Perle am Donaustrande. Eine touristische Schilderung der lieblichen Umgebung von Grein. Linz, Fink, 1889. Octav, 44 S.

Zeile 3 von oben füge bei: vergl. X. C., S. 109.

Eisenbahnstation **Holzleithen**, Linzer „Tages-Post“ 1884, Nr. 267.

Touristisch.

Stülz Jod.: Historisch-kritische Bemerkungen: Ueber die Bestimmung der Lage der **Ipfbäche**. Schmidl, Oesterr. Bl. f. Lit. u. K. Wann?**Denkmal** Sr. Eminenz Erzherzog Rudolfs in Ischl. „Linzer Ztg.“ 1840, Nr. 139.**Kefermarkt.** Linzer „Tages-Post“ 1874, Nr. 19, 193.Höfer Math.: Eine kurze Beschreibung der Pfarre **Kematen** für die Topographie Pillweins. 1825. Mscr. Mus. 4 $\frac{1}{2}$ S.Skizze von **Linz**, nebst Nachtrag. Leipzig, Gräff, 1787. Octav. Htm.Wanderungen durch **Linz**. Oesterr. Bürgerbl. 1854.

Localhistorisch von Bedeutung.

Lantz Ant.: **Die geographische Lage von Linz.** Ein topographischer Versuch von... „Lehrer Ztg.“ 1875, S. 42 bis 45, 64, 80 bis 82.

Seite 132:

Linz a. d. Donau. Oesterr. Städtebilder von Franz Scherer. „N. Ill. Ztg.“ 1887, Nr. 6.

Mit Abbildung.

Wimmer Jul.: **Die Stadt Linz**, statistisch dargestellt. K.

In: „Linz a. d. Donau und seine Umgebung“. Festgabe des D. u. Oe. Alp.-Ver. Linz, 1887.

Mayr G.: **Der Mayrhoferberg** und seine Umgebung. Jahrb. d. D. u. Oe. Alp.-Ver. VI., 1876, S. 140. „Linzer Volksbl.“ 1876, Nr. 237 bis 239. Htm.Hinterhuber R.: **Mondsee** und seine Umgebung. Wien, 1869. Htm.Mittendorfer J. E.: **Maria Thal.** Das anmuthige Wallfahrtskirchlein zu St. Margarethen bei Linz. Linz, oberöstr. Pressvereins-Kal. 1886, V. Jahrg. K.

Mit Abbildungen.

Neufelden. Linzer „Tages-Post“ 1890, Nr. 181.

Topographisch-Historisches der Umgebung.

Peter P.: Der Bauernhügel in Pinsdorf. Linzer „Tages-Post“ 1885, Nr. 33.

Seite 133:

Zeile 8 von oben lies: **Solterer**, statt **Soltner**, vergl. XI. D., S. 130.

Zeile 17 von oben füge hinzu: Mscr. im Mus., Fol., 9 S.

Bei **Solterer**, Zeile 14 von unten, berichtige: Mscr. im Mus., Fol., halbsteif, 66 S.

Puchheim. Oberöstr. Pressvereins-Kal. 1886, V. Jahrg. K.
Mit Abbildungen.

Reichersberg, Stift. Hormayrs Arch. XI., 1820. Nr. 19, S. 81 ff. K.
Topogr. altes Gedicht.

Ortner E.: Reichenstein. Linzer „Tages-Post“ 1879, Nr. 195, 231.

Seite 134:

Die Wallfahrt **Scharten** im Hausruckviertel. Kath. Volksvereins-Kal. f. d. J. 1890. Wst.

Die Ruinen **Stauf** und **Schaumburg** und der Mayrhoferberg. Linzer „Tages-Post“ 1874, Nr. 136.

Zeile 6 von oben schiebe vor Linz ein: nebst mehreren Beiträgen betreffend die Geschichte der Eisengewerkschaft und der Klöster Garsten und Gleink. Mit einer Ansicht der Stadt Steyr.

Bei **Feuchtersleben**, Zeile 19 von oben, ergänze: S. 260 ff., S. 293 ff., S. 383, S. 352.

Beschreibung der Domäne **Walehen** in Oberösterreich. Wien, 1866. Octav. Htm.

XII. Sammelwerke, Geschichtsquellen, Urkundenverzeichnisse.

Seite 135 bis 147.

Seite 135:

Urkundenbuch, ergänze: red. v. J. Stülz. I. Bd. Saalbücher:

Codex traditionum Monasterii Lunaelacensis. O. S. B., S. 1 bis 110.
Original im ständ. Archiv.

Codex traditionum Mon. Garstensis. O. S. B., S. 115 bis 202.
Original in Garsten.

Codex traditionum Mon. Ranshofensis. O. can. reg. S. Aug. S. 207 bis 272.

Original verschollen, Abdr. aus den Mon. Boj.

Codex traditionum Mon. Reichersbergensis. O. can. reg. S. Aug. S. 277 bis 420.

Original in Reichersberg.

Codex tradit. Mon. Subenensis. O. can. reg. S. Aug. S. 425 bis 477.

Original verschollen, Abdr. nach der Gewold'schen Ausgabe der Metropolis S.

Ex codice traditionum patav. tertio (Mon. Boj.) S. 477 bis 479, quarto S. 479 bis 507, quinto S. 527.

Codex tradit. Mon. S. Nicolai prope Pataviam. O. can. reg. S. Aug. S. 529 bis 618.

Original im k. bair. Reichs-Arch.

Cod. trad. Mon. Formbacensis. O. S. B., S. 625 bis 782.

Original im k. bair. Reichs-Arch.

Seite 136:

Copialbuch der ober- und vorderösterreichischen Kanzlei. Papiercodex 125 des Innsbrucker Museums über das XVI. Jahrh. 250 Bl. Schö.

Seite 137:

Archive: 1. Aistersheim, Schlossarchiv. Siehe Wanderungen durch einige Archive des Erzherzogthums Oesterreich von A. M. Böhm im Notizbl. 1851, S. 91.

2. Grein, Stadtarchiv. Wanderungen in die vaterländ. Archive von v. Rally, I., das Archiv zu Grein in der österr. Zeitsch. f. Gesch. u. Staatsk. 1837, S. 175.

Urkundenregister von 1327 an.

3. Kremsmünster. Handschriftenverzeichnis bei Perty, VI., S. 196.

Reichenbach: Das k. k. Convict zu Kremsmünster. Jahr.-Ber. d.

Mus. VI., 1842; M. Pachmayr: Series Abbatum Cremif. 1777.

Hiemit einverleibt seit 1868 die Archive von: Pernstein, Scharnstein, Eggenberg, Kremsegg, Weissenberg und Leombach. Die Original-Urkunden beginnen mit 889.

4. Lambach: Urkunden seit 1056.

Die meisten hievon bis 1375 (resp. 1400) im Urkundenbuch des Landes ob der Enns abgedruckt.

5. Mattsee. In Pertz Archiv, X., S. 619; III., S. 304.

Aelteste Urkunde von 845.

6. Riedeck: Chmel, 13 Urkunden des XIII. Jahrh. im Archive zu

Riedeck. Oesterr. Arch. 1832, Nr. 1 ff.; Kurz, Auszüge aus der

Gesch. d. XVII. Jahrh.; aus dem Mscr. d. Starhemberg'schen Arch.

zu Riedeck; Oesterr. Bl. 1847, Nr. 241 bis 242. K.

Quellen und Forschungen zur vaterländischen Geschichte, Literatur und Kunst. Mit 7 Kunstbeilagen. Wien, 1849. Quart, 1 Bd. B. P.

Quellen und Erörterungen zur bairischen und deutschen Geschichte.

Herausgegeben auf Befehl und Kosten Sr. Maj. des Königs Max II.

München, G. Franz, 1856 bis 1864. Octav, 10 Bde. B. P.

Seite 138:

Bachmann Ad.: Urkunden und Actenstücke zur österreichischen Geschichte im Zeitalter Kaiser Friedrichs III. und König Georgs von Böhmen, 1440 bis 1471. Gr.-Octav. Wien, 1879.

Fontes rer. Austr. II. Bd., S. 42.

Seite 139:

Zeile 10 von unten lies: Kurz, Beiträge, statt kurze Beiträge.

Seite 140:

Zeile 14 bis 16 von oben, Caesar (Aquilini) etc., entfällt (= S. 138).

Seite 141:

Zeile 5 von oben ergänze: Fol., 381 S.

Zeile 9 von oben schiebe nach St. Florian ein: geordnet und beschrieben. Zur 800jährigen Gedächtnisfeier der Uebergabe des Klosters St. Florian an die regulierten Chorherren des heil. Augustin, 1871. VIII., 334 S.

Zeile 18 bis 19 von oben anzufügen: nicht erschienen. Ein Auszug daraus in Cz. geistl. Geschäftsleben.

Ebendorfer Thomas E. v.: **Chronicon Austriae**. Scr. rer. Austr. Bd. I. Urzeit bis 1463; von 1404 bis 1463 wichtige Geschichtsquelle.

Seite 142:

Fuhrmann Math.: Allgemeine **Kirchen- und Weltgeschichte** von Oesterreich und den dazu gehörigen Erblanden und Königreichen. Wien, 1769. Quart, 1 Bd. B. P.

Hohenlohe Philipp: **Geschichte des Ennsthales**. Wien, 1882. Quart. Htm.

Horčička A.: Einige **Ennser Urkunden** der Neuzeit. Progr. d. Neust. Gymn. in Prag, 1889, 23 S.

Seite 143:

Zeile 20 von oben ergänze: S. 14 ff., mit Personen- und Ortsnamenregister.

Zeile 13 bis 16 von unten entfällt (vergl. S. 100).

Hundt Friedr. H., Graf: Die **Urkunden** des Bisthums **Freising** aus der Zeit der Karolinger. Nachträge, Erörterungen, Berichtigungen. Die Bischöfe und kirchlichen Würdenträger des Karolingischen Zeitraumes in den Urkunden des Bisthums Freising. Münchner Akad. 1877, S. 1 bis 120.

— **Bairische Urkunden** aus dem XI. und XII. Jahrhundert, die Schirmvögte Freising's, seine Bischöfe bis zu Ende des XII. Jahrh. Beiträge zu Scheyern-Wittelsbach, Regesten. Abh. d. Akad. d. Wissensch. München, 1879, II., S. 1 bis 108.

Seite 144:

Zeile 3 von oben lies: Grundriss, statt Grundrisse.

Zeile 15 von unten ergänze: 26 S. Progr. d. Gymn. auf der Landstr.

Krones Fr., Dr.: Handbuch der **Geschichte Oesterreichs** von der ältesten bis in die neueste Zeit mit besonderer Rücksicht auf Länder-, Völkerkunde und Culturgeschichte. Berlin, Th. Grieben, 1876 bis 1879. Octav, 5 Bde. B. P.

Bei Lamprecht, Zeile 13 von oben, lies: 13.400, statt 10.000.

Zeile 14 von oben ergänze: 453 S. mit Index alphabeticus.

Luca Ign. de: **Staatsgeschichte** von Oesterreich. Wien, 1797. K.

Seite 145:

Zeile 1 bis 2 oben entfällt.

Mühlbacher Engelbert: **Die Regesten des Kaiserreichs** unter den Karolingern. Innsbruck, 1880 ff. Cz.Nessel Daniel de: **Casparis Bruschii** Chronicon sive Centuria secunda monasteriorum et Abbatiarum Germaniae praecipuarum ac maxime illustrium hactenus inedita. Vindobonae, 1692. Quart. K.

Enthält unter anderen: Cremsmünster, Formbach, Garsten, Wilhering, Lambach, Mondsee, Baumgartenberg, Traunkirchen, Waldhausen und die Stadt Linz.

Pospiech A.: Das **Congestum Arnonis**, dessen Bedeutung und Wert für die älteste Salzburger und österr. Geschichte. Progr. d. Realsch. in Trautenuan, 1879.

Bei Preuenhuber, Zeile 5 von unten, ergänze: Mscr. B. P. Y. IX. 12. Druck X. VIII. 14.

Seite 146:

Pritz Fr. H.: Geschichte der steyrischen **Ottokare** und ihrer Vorfahren bis zum Aussterben dieses Stammes. 1192. V. Beitr. z. Landesk. Oberösterr. 1846.Rauch Adrian.: **Scriptores rerum Austriacarum** et alia documenta diplomatica. Vindobonae, 1793. Quart, 3 Bde. B. P.

Zeile 5 von oben ergänze nach Linz: 1849, Octav, 233 S.

ib. Zeile 7: 1847. Gr-Octav, X., 432 S., IV., 743 S.

Zeile 10 lies nach 1308: Mus.-Bl.

ib. Zeile 8 von unten füge bei: Ergänzung zu Preuenhuber.

Schroll Beda, P.: **Urkunden-Regesten**, zur Geschichte des Hospitals am Pyrh in Oberösterreich, 1190 bis 1417. Wien, 1888. Akad. d. Wissensch. 88 S. mit Register. Sep.-Abdr.Strnadt Jul.: Zur **Geschichte Oberösterreichs**. Oesterr.-Ung. in Wort u. Bild, Hft. 59 bis 60 (45.), S. 75 bis 110.

Seite 147:

Zeile 1 von oben lies: Handschriften-Verzeichnissen.

Zeile 10 von unten schiebe vor Real-Index ein: und.

Wenzig J.: Bilder aus der Staaten-, Völker- und Culturgeschichte **Oesterreichs**. Mit vielen Tonbildern u. 160 Textillustrationen. Leipzig, 1856. (P. Neubner, Nr. 9.)

XIII. Geschichte des Alterthums, Urgeschichte, Keltisch-Römisches.

Seite 148 bis 161.

Seite 148:

Interessante Funde. Linzer „Tages-Post“ 1886, Nr. 266.

Prähistorisches bei Haag.

Hallstätter Funde. „Linzer Ztg.“ 1885, Nr. 167, 168.

Nach der Münchner „Allg. Ztg.“

Die Keltengräber bei Hallstatt in Oberösterreich. Jurendes Illustr. vaterl. Pilger f. 1856. Wien, Zamarski.

Die Hallstatt-Periode. Linzer „Tages-Post“ 1885, Nr. 87.

Historische Bedeutung der **Heidengräber.** Oesterr. Bl. f. Lit. u. K. 1844. Nr. 61. Hb.

Grotefend C. L.: **Imperium romanum tributim descriptum.** Die geographische Vertheilung der römischen Tribus im ganzen römischen Reiche. Hannover, 1863. Htm.

Kalina v. Jaithenstein Math.: Böhmens heidnische **Opferplätze, Gräber und Alterthümer.** Prag, 1836. Abh. d. k. böhm. Ges. d. Wissensch. IV. Folge, V. Bd. Hist. Thl. Htm.
St. Georgen (a. d. G.), Freistadt.

Kubitschek Jos. Wilhelm: **Imperium romanum tributim descriptum.** Vindobonae, 1889. Htm.

Seite 149:

Much M., Dr.: **Niederösterreich** in der Urgeschichte. S. A. Quart. 1880. (Kirchhoff u. W., Leipzig, Nr. 819.)

— Bericht über die **Versammlung** österreichischer Anthropologen und Urgeschichtsforscher am 28. und 29. Juli 1879 zu Laibach. Octav. Wien, 1880. K.

Seite 150:

Edlbacher Ludw.: Die römische Verwaltung und Cultur in **Oesterreich** ob der Enns und in den angrenzenden Ländern. Zeitsch. d. ober-östr. Lehr.-Ver. II., 1870, S. 242, 282, 305; III., 1871, S. 18, 29, 59, 85, 113.

Engel J.: **Prähistorische Fundstätte** von Hallstatt. 1 : 2000. Im k. k. Hof-Mus.

— **Karte** über die am k. k. Salzberge in Hallstatt aufgedeckten Spuren alter Baue. 3. Durchschnitte, 1880. 1 : 2000. Im k. k. Hof-Mus.

Fligier, Dr.: Das Alter der **Pfahlbauten** in den Alpen. Kosmos, 1882. Hft. 7.

Seite 151:

Zeile 12 von oben ergänze: Mit 8 Tafeln.

Zeile 23 von oben ergänze: Besprochen in Beil. zur „Wr. Ztg.“ 1854, Nr. 10, von J. Arneth.

Goos K.: Zur vorrömischen **Culturgeschichte** der mittleren Donauländer. Arch. f. siebenb. Landesk. N. F., XIII., 1876/77.

Für den Hallstätter Culturkreis bemerkenswert.

Gross-Hoffinger A. J.: **Das alte Oesterreich** unter den Römern. I. der Gesch. d. östr. Länder, Völker, Staaten und Regenten. Mit 1 Karte. Leipzig, 1834. K.

Seite 152:

Zeile 2 von unten lies: —, statt Jung Jul., Dr.

Seite 154:

Zeile 2 von oben ergänze: aus dem folgenden:

Koch-Sternfeld J. E., R. v.: Rückblick auf die Vorgeschichte von **Baiern** als Anhang zu den culturgeschichtlichen Forschungen über die Alpen vom VIII. bis XI. Jahrh. Mit geneal. Schemen. Abh. d. k. b. Akad. d. Wissensch. München, 1855.

Seite 155:

Mayer Fr. X.: Von der **Landessprache in Baiern und Oesterreich** vor den Römern, unter und nach den Römern. Verh. d. hist. Ver. f. d. Regenkreis. III., S. 117 bis 161.

Seite 156:

Zeile 9 von unten bei Müllner A. ergänze: „Linzer Volksbl.“ 1884, Nr. 110, 111, 113, 116, 117, 118, 119, 121.

Zeile 2 von unten lies: S. 201 bis 300.

Seite 157:

Obermüller W.: **Die Alpenvölker**. Hist.-ethnol. Forschungen. Octav, Wien, 1874.

Preen Hugo v.: Ausgrabung am „**Gänsfuss**“ bei Gilgenberg in Oberösterreich am 11. Jnni 1889. Prähist. Bl. München, I. Jahrg., 1889.

Seite 158:

Zeile 5 bis 8 entfällt (vergl. S. 159, Seidl G.).

Zeile 8 lies: Ramsauer **J. G.**, statt **K.**

Richter Ed.: Verzeichnis der **Fundstellen** vorhistorischer und römischer Gegenstände im Herzogthum Salzburg, mit Fundkarte und Quellenangabe. Mitth. d. Ges. f. Salz. Landesk. XXI., S. 90. Prinzinger, Salz. Landesk., S. 13.

Sacken E., Freih. v.: Neue **Römerfunde** in Oberösterreich. „Linzer Ztg.“ 1876, Nr. 109, 110.

— **Die Pfahlbauten Oesterreichs**. „Wr. Abendpost“ 1876. Sep.-Abdr. Linzer „Tages-Post“, Nr. 103, 107.

— **Römische Funde** bei **St. Agatha** nächst dem Hallstätter See. Linzer „Tages-Post“ 1876, Nr. 79. Abdr. aus dem „Ischler Wochenbl.“

Seite 159:

Sedlmair, königl. Obergrenzcontrolor: Histor. Descriptions-Verzeichnis antiquarischer **Funde** aus den königlichen Landgerichtsbezirken Burghausen, Laufen und Tittmoning. Mit vielen Abbildungen. Oberb. Arch. f. 1838. = Vergl. XXIV. A., S. 495.

Szombathy Jos. und Wurmbrand Gundaker, Graf: Zur Vorgeschichte Oberösterreichs. **Die Hallstätter Funde**. Oesterr.-Ung. in Wort und Bild. Hft. 57 bis 58 (2 bis 3), S. 62 bis 68.

Seite 160:

Widmann Hans: Zur Vorgeschichte Oberösterreichs. **Aus der Römerzeit**. Oesterr.-Ung. in Wort und Bild. Hft. 58 (3), S. 69 bis 74.

Wittmann, Dr.: Die älteste Geschichte der **Markomannen**. Abh. d. bair. Akad. d. Wissensch. München, 1851. S. 649.

Wittmann, Dr.: Die Herkunft der **Baiern** von den **Markomannen**. Sulzbach, 1841.

Seite 161:

Wurmbrand Gundaker, Graf: Zur Vorgeschichte Oberösterreichs. **Die Pfahlbauten**. Oesterr.-Ung. in Wort und Bild. Hft. 57 (2), S. 55 bis 62.

XIV. Geschichte des Mittelalters.

Seite 161 bis 170.

A. Bis zur Gründung der Ostmark, Seite 161 bis 163.

Seite 161:

Zeile 23 von oben ergänze: S. 91 bis 136.

Zeile 26 von oben lies: **Krones**, statt **Krones**.

Zeile 8 von unten ergänze: S. 1 bis 108.

Zeile 6 von unten ergänze: I. Anfänge fränkischer Einrichtungen; II. Ausbildung fränkischer Einrichtungen und slavischer Grenzreiche bis zum Untergange beider durch die Magyaren; III. Regeneration nach der Niederlassung der Magyaren. Oesterr. Gymn.-Zeitsch. 1855. S. 303 bis 366 und S. 433 bis 451.

Blumberger Friedr.: Beiträge zur **Preisfrage** des durchlauchtigsten Erzherzogs Johann über Innerösterreichs Geschichte und Geographie im Mittelalter und über die Genealogie der Traungauischen Ottokare, Arch. f. Geogr. etc. 1818, Nr. 143, 145, 147, 149.

— Stellen des Göttsweiger Salbuches über die **Traungauischen Ottokare**. ib. Nr. 149.

Brunner L.: Einfälle der **Ungarn** in Deutschland bis zur Schlacht auf dem Lechfelde. 955. Augsburg, 1855. Quart. K.

Für Oberösterreich nicht unwichtig.

Hier sind einzuschließen die irrthümlich S. 164 aufgezählten Werke Dümmlers.

Hormayr Leop. v.: Beiträge zu der von dem durchlauchtigsten Erzherzoge Johann ... gesetzten Preisfrage über die **Geographie Innerösterreichs** im Mittelalter. Arch. f. Geogr. etc. 1812, Nr. 44, 45.

— Beiträge zur **Geschichte Innerösterreichs**. Arch. f. Geogr. 1815, Nr. 94, 95 bis 123.

Janitsch Aemilian: Geschichte der Entstehung und des Wachstums der **deutsch-österreichischen Monarchie** von den ältesten bis auf unsere Zeiten. Wien, 1805. Octav, 9 Bde. B. P.

Koch-Sternfeld J. E., R. v.: **Topographische Matrikel**, geschöpft aus dem diplomatischen Codex der Juvavia (Salzburg) und aus dem Codex des Chronicon lunaelacense (Mondsee) vom VI. bis XI. Jahrhundert reichend. Mit einer Einleitung ... unter beyspielsweiser Anwendung der vorliegenden topographischen Matrikel auf das IX. Jahr-

hundert von Unter- und Innerösterreich und Oberungarn im Anhang.
München, Akad. d. Wissensch. 1841.

Für Oberösterreich sehr wichtig.

Seite 162:

Zeile 9 von unten schiebe ein nach Karte: vergl. diese, S. 38.

Zeile 8 von unten schiebe ein nach S. 437 bis 592:

Pillwein Ben.: Die alte **Geschichte des Innkreises**. Ridders Arch.
1831, Nr. 54 und 55. Dr. H.

Seite 163:

Rudhart Ign., Dr.: **Aelteste Geschichte Baierns**. Hamburg, 1841.
Htm.

Schopf J.: Die **Hunnenschlachten** auf der Haide bei Wels und Vorchdorf. Zeitsch. d. oberöstr. L.-Ver. 1869. Nr. 5, S. 65.

Schrötter Fr., Freih. v.: **Versuch einer österreichischen Staatsgeschichte**.
Von dem Ursprung Oesterreichs bis nach dessen Erhöhung in ein
Herzogthum. Wien, Kraus, 1771. Octav. B. P.

Zeile 15 von oben ergänze: akad. Buchhandlung.

B. Zeitalter der Babenberger, Seite 163 bis 166.

Seite 163:

Der Sonnwendtag des Jahres 1180. Ein Gedenktag für Oberösterreich.
„Linzer Volksbl.“ 1880, Nr. 26.

Zeile 3 von unten ergänze nach 1853: Akad. d. Wissensch.

Seite 164:

Zeile 5 bis 9 entfallen.

Fickler Ad.: **Herzog Friedrich II.**, der letzte Babenberger. 1230
bis 1246. Innsbruck, 1884.

S. 164 hieher auch v. Kautz, vergl. S. 143.

Hormayr L. v.: **Die Lande ob und unter der Enns** vom IX. bis
ins XIII. Jahrhundert. Horm. sämmtl. Werke. Stuttgart, 1820 bis
1823. Bd. IV. und im Taschenb.-Form. 1813. Htm.

Jäger A., Dr.: **Beiträge zur Oesterreichischen Geschichte**. I. Ueber
das Gründungsjahr der Babenberger. Gymn.-Zeitsch. 1854, S. 116
bis 124, und II. Ueber die Privilegien der Babenberger, eb. S. 279
bis 300, 429 bis 441, 673 bis 696. Wzb.

Seite 165:

Lampel Josef, Dr.: **Die Landesgrenze** von 1254 und das steirische
Ennsthal. Anh. f. österr. Gesch. 71. Bd. 1887, S. 297 bis 452.

Zeile 11 von oben schiebe ein: vergl. S. 144.

Vor Prutz schiebe ein: vergl. Pritz, S. 146.

Zeile 1 von unten ergänze: 4 Bdchn.

Seite 166:

Versuch einer Staatsgeschichte von Steyermark, von den ersten Zeiten
nach Christi Geburt bis auf den 1246 erfolgten Tod Friedrich des
Streitbaren, des letzten Herzogs von Oesterreich und Steyer aus dem
Babenbergergeschlechte. Wien, 1780. 1 Bd. B. P.

Werner: **Ottokar II.**, König von Böhmen, als Herzog von Oesterreich.
Oels, 1884. Quart. B. P.

F. W.: **Ein Gedenktag.** Linzer „Tages-Post“ 1886, Nr. 187.

Vereinigung von Steyermark mit Oesterreich am Georgiberge bei Enns, 17. August 1186.

Zierngibl Roman, P.: Wie, aus welchen Ursachen und an wen sind die **Lande zu Baiern** nach der Achtserklärung Heinrichs des Löwen zerfallen? Münchuer Akad. d. Wissensch. 1791, S. 379 bis 612.

C. Oesterreich unter den Habsburgern, Seite 166 bis 170.

Seite 166:

Zeile 8 bis 9 von unten lies: **Adrianus Rauch** statt Adrianus Ranch.

Zeile 7 von unten lies: **Baumgartenberger** statt Baumgartener.

Zeile 5 von unten ergänze: Dipl. et acta XXV.

Seite 167:

Chmel J.: **Urkunden, Briefe und Actenstücke** zur Geschichte der Habsburgischen Fürsten König Ladislaus Posthumus, Erzherzog Albrecht VI. und Herzog Siegmunds von Oesterreich. 1443 bis 1473. Wien, 1850. Octav, 1 Bd.

— **Actenstücke und Briefe** zur Geschichte des Hauses Habsburg im Zeitalter Maximilians I. Aus Archiven und Bibliotheken gesammelt und mitgetheilt. Wien, 1854. Octav, 1. und 2. Bd.

Zeile 12 von unten lies: Posthumus statt Postumus.

Zeile 1 von unten lies: Böh^m, statt Böh^m.

Seite 168:

Cori Joh. Nep.: **Die Grenzfehden** zwischen Böhmen und Oberösterreich zur Zeit Kaiser Friedrich III. Jahr.-Ber. d. Mus. XLIV., Bd. 38, 1886.

Czerny A.: Aus dem geistlichen **Geschäftsleben in Oberösterreich** im 15. Jahrhunderte. Linz, Ebenhöch, 1882. Gr.-Octav, 97 S.

— **Chronik Aufzeichnungen** eines Oberösterreichers aus der Zeit Kaiser Max I. Jahr.-Ber. d. Mus. 1874. Octav, 16 S.

Egger: **Geschichte Herzog Leopold III. von Oesterreich.** 1356 bis 1386. Innsbruck, 1869.

Zu Friess Herzog Albrecht V. ergänze:

Interessant wegen der Judenverfolgungen und ihrer Gründe.

ib Zeile 21 von unten lies: **Wildberg** und **Schaumberg** statt Wildberg und Schaumberg.

ib. Zeile 16 von unten lies: Pez statt Pez.

Hager v. Alentsteig Joh. Seyfr. **Beschreibung des Landes Oesterreich**, 1670. Mscr. d. Mus. Nr. 113.

Fortgeführt bis 1396.

Seite 169:

Zeile 12 von oben lies: 1827 und 1830.

Zeile 15 von oben lies nach St. Florian XI: Nr. 538, Fol., 158 S. benützt bei des Verfassers Albrecht IV.

Kurz Fr.: **Oesterreich** unter Herzog Albrecht IV. Nebst einer Uebersicht des Zustandes Oesterreichs während des 14. Jahrhunderts. 2. Th. Linz, Haslinger, 1830, Octav.

Kaiser Friedrich IV. Tod in Linz. „Linzer Ztg.“ 1856. Nr. 240, 244.

Seite 170:

Bei Strnadt Jul., **Die Geburt des Landes ob der Enns**, ergänze: Besprochen von A. Bachmann in: Wiener Gymn.-Zeitsch. 1888, S. 551 bis 561.

— **Wann wurde Linz Landeshauptstadt?** „Linzer Ztg.“ 1889, Nr. 167 bis 169. Wst.

Stülz Jod.: Ueber die **Gewaltthätigkeiten**, welche sich ein Herr von Sunberg erlaubt hat. Im 14. Jahrh. S. A. W. VIII., S. 641.

Wichner Jakob P.: Aus einem Admonter **Formelbuche**. O. O. o. J., Octav, 8 S.

Kremsmünster, Mondsee.

XV. Geschichte der Neuzeit.

Seite 171 bis 196.

A. Zeitalter der Reformation, Gegenreformation, Bauernkriege, S. 171 bis 187.

Seite 171:

Zeile 5 von oben lies: **XVII Familiengeschichte** statt **XVI e Specialgeschichte**.

Zeile 15 von oben ergänze nach Linz 1876: Ebenhöch VI, Gr.-Octav, 302 S.

Seite 172:

Zeile 5 von oben lies: **Enns** statt **Ennss**.

Seite 174:

Bei Wiedemann Zeile 19 von oben ergänze: bes. Bd. III, Die reformatorische Bewegung im Bisthum Passau.

Zeile 3 von oben schiebe ein: vergl. XII, S. 145.

Zeile 27 von oben lies: **Zimmermanns Geschichte des Bauernkrieges**.

Nach handschriftlichen und gedruckten Quellen. Stuttgart 1854, Gr.-Octav, 3 Bde.

Zeile 31 von oben lies: Ludwig **Edlbacher** statt **Edlbacher**.

Zöhrer F.: **Die Invasionen der Türken** im Alpengebiete Nieder- und Oberösterreichs in den Jahren 1529, 1532 und 1683. Geschichtl. Reminiscenzen, Alpenfreund X., S. 161. Htm.

Einiges aus dem 15. und 16. Jahrhundert. Linzer „Tages-Post“ 1886, Nr. 37, 38, 39, 42.

Seite 175:

Zeile 2 von oben ergänze: Bd. 7 enthält den **Linzer Vertrag**.

Zeile 8 von unten lies: **Lerff** Kaspar statt **Lenff**, nach Kaspar schiebe ein: Brütschenmeister von Augsburg.

Zeile 20 von oben ergänze: Quart, IV., 212 S.

Angez. von Dr. W. Habison. Linzer „*Tages-Post*“ 1882, Nr. 119.

Gnodalius, P.: Der Peurisch vnd Protestierende **Krieg**, das ist Bericht der Bewrischen empörung, so 1525 in Teutschland entstanden, in Teutsch gebracht vnd vermehret durch J. Schlusser.

Koch J. Friedrich: **Ein interessantes Buch** aus der 2. Hälfte des 16. Jahrhunderts, benützt bei den evangelischen Gottesdiensten im Landhause zu Linz. Jahrb. d. Ges. f. Gesch. d. Prot. in Oesterr. X. Jahrg. 1889. Wst.

Auszüge zur Geschichte des 16. Jahrhunderts. Aus den Handschriften des Starhembergischen Arch. zu Biedeck. Von Franz Kurz. Oesterr. Bl. f. Lit. u. K. 1847, S. 407, 480. Im Mus.

Lorenzi C. L.: **Die Grafen von Steier** und das Turnier zu Linz am 25. Mai 1521. Linzer „*Tages-Post*“ 1880, Nr. 44.

Nach den von Dr. Schlossar herausgegebenen Schriften J. R. von Kalchbergs.

Seite 176:

Zeile 11 von oben ergänze: O. O. o. J., 4 Bl.

Wittenberg, MDXXVIII. Hans Lufft.

Warhaftige Handlung wie es mit Herr Lenhart Käser zu Schärding ergangen ist: Wider ain falsch erdicht vnndt erlogen büchlin vormals darvon on namen des Dichters aussgangen, durch Johann Ecken, Doctor etc. zu Ingolstadt in Bairn. O. O. o. J.

Nicoladoni Alexander, Dr.: **Johann v. Reuchlin in Linz**. Eine historische Skizze. Linzer „*Tages-Post*“, XXVI. Jahrg. 1890, Nr. 134, 135. Wst.

Otto Karl, R. v., Dr.: **Geschichte der Reformation** im Erzherzogthume Oesterreich unter Kaiser Maximilian II. (1564 bis 1576). Mit Benützung archiv. Quellen. Jahrb. d. Ges. f. Gesch. d. Prot. in Oesterr. X., 1889. Wst.

Schneller Jul.: **Bundes-Anbeginn** von Ungarn, Böhmen, Oesterreich, Steyermark, von 1526 bis 1714. Gratz, 1819. Octav. Schl.

Seite 177:

Adel und Lutherthum in Oesterreich im 16. und 17. Jahrh. Kaltenbäck, Austria, 1853. Im Mus. Hk.

Czerny A.: **Der zweite Bauernaufstand** in Oberösterreich, 1595 bis 1597. Linz, Korb, 1890. Gr.-Octav, 382 S.

Dümler E., Dr.: **Die Gegenreformation** in Oberösterreich. 1876. S. A. Ritter: **Deutsche Geschichte** im Zeitalter der Gegenreformation und des 30jährigen Krieges. Stuttgart, 1889.

Scheichl Fr., Dr.: **Glaubensflüchtlinge** im 16. Jahrhunderte. Progr. d. L. Handels-Akad. 1890. Lex.-Octav, 34 S.

Seite 178:

Zeile 10 von oben ergänze: 1853. Notiz-Bl. d. Akad. d. Wissensch. X. Scheichl Franz, Dr.: Bilder aus der Zeit der **Gegenreformation** in Oesterreich, 1564 bis 1618. Gotha, J. Perthes, 1890. Gr.-Octav, 51 S.

Frey J.: **Continuatio** niederländischer, frantzösischer etc. Kriegshändel, ausführliche Beschreibung, was sich von dem Herbst des 96. auf den Frühling des 1597. Jahrs zugetragen. Francfurt, 1597. Quart. Völker-Cat. Nr. 172.

Enthält u. a. ausführliche Nachrichten über die österreichischen Bauernaufstände in den Jahren 1596 und 1597.

Tractation zwischen den Ständen Ober- und Unterösterreichs Augsbургischer Confession, betreffend Religionsfreiheit Anno 1609. Papier-Handschr. St. Florian, Nr. 530. Fol., 130 Bl.

Seite 179:

Zeile 12 von unten lies: Prag, 1845, Gr.-Quart, mit 1 Taf., statt 1844.

Seite 180:

Zeile 2 von oben ergänze: Octav, XVI., 548 S.

Kurz F.: **Schieksale** des Passauischen Kriegsvolkes in Böhmen bis zur Auflösung desselben im Jahre 1611. Prag, Haase Söhne, 1831. Quart.

Auch in den Abh. d. k. Ges. d. Wissensch.

Zur Cultur- und Sittengeschichte. Die Erbhuldigung in Oesterreich ob der Enns, 1609. (Gleichzeitige Relation.) Von J. P. Kaltenbäck. Austria, 1846. Im Mus. H. K.

Gindely A.: Der I. österreichische **Reichstag** zu Linz im Jahre 1614. S. A. W. W. 40., S. 200 ff. Htm.

Seite 181:

Zeile 4 von oben ergänze: Sammelb. im Mus.-Kat., III., 225.

Zeile 6 von oben lies: Landorpius statt Londorpius.

Zeile 21 schiebe nach bedenken ein: und ob sie in die Begehren, so von Hoff auss an Sie gesucht worden, willigen oder sich davon entschuldigen wollen. An Ihr Kön. May.: Ferdinandum II. selbst sub dato Lintz / den 20. Junij wolmeynenlich abgefertigt. Beneben Copien Ihr Mayest. vor zehen Jahren den Steyermärkern / Craynern vnd Kärntnern vff beehrte Religionsfreyheit ertheilten Bescheids. Allen vnd jeden Vnpartheyischen Patrioten zu sondern Nutz und fernern Nachdenken / in Druck verfertigt. MDCXIX. Sammelb. im Mus.-Kat. III., 225. K.

Zeile 24 ergänze: O. O., 16 S., Mus.

Zeile 9 bis 11 von unten lies: **Wahrhaftige Bericht** / Wie es beyden Löblichen Ertzhertzogthumben Oesterreich / vnder vnd ob der Ennss / auff Absterben vnd Verenderung der Regierenden Landtsfürstens vnd Erzhertzogen zu Oesterreich, biss zu Würklicher antretung / des

nachfolgenden Erb Herrns vnd Landsfürstens / vnd demselben geleister Huldigung / mit Administration dess Landts / von Altenhero gihalten werden. Augspurg bei Joh. Schultes MDCXIX. Sammelb. im Mus.-Kat. III., 225. K.

Zeile 2 von unten lies: Erbhuldigung statt Erhuldigung.

Acta publica des heil. röm. deutschen Reiches etc. (sehr weitläufige Titel) von Mich. Kasp. Landorpius. Frankfurt a/M., J. B. Schönewetter, 1658, Fol., 15 Bde., 1608 bis 1664. Vergl. XV. A., S. 181.

Enthält Actenstücke, welche sich auf die Verhandlungen der oberösterreichischen Stände in Reformations-Angelegenheiten und jene des oberösterreichischen Bauernkrieges beziehen. K.

Kvrtzer Bericht vnd Ablehung der Beschwerden / welche den Evangelischen Ständen im Königreich Böhem zu dero Vnglimpff beygemessen werden wollen. Sampt einem Bedenken der löblichen Ständte in Oesterreich ob der Enns / an die Röm. Kay. Majestet / etc. vnd Ihrer Majestet Resolution auff desselbige. 1618. Sammelb. im Mus.-Kat., III., 225. K.

Friess Godfried Edmund Dr.: **Der Einfall der Oberöreicher in Niederösterreich** im Jahre 1619. Ver. f. Landesk. Niederösterr. S. 171 bis 190.

Seite 182:

Drei Schreiben der Evangelischen Herrn Directorn im Königreich Böhmen / an die löbliche gesambte Nieder- und Ober-Oesterreichische Herren Stände / etc., in einer Sammlung: „Abdruck etlicher Schriften die böhmische Unruhe betreffend. Nr. 4. Erstlich Gedruckt zu Prag / Im Jahr 1619. Sammelb. im Mus.-Kat., III., 225. K.

Copia kay. Decrets an die der Augspurgischen Confession zugethane Vnter Oesterreichische Stände sub dato den 4. Februarij Anno 1619.

Copia was die N. O. Evangelische Landtstände / auf das jhnen zukommene kay. Decret zu jhrer entschuldigung eingebracht haben. / de Dato Wien 13. Febr. An. 1619.

An die Kayser: Herrn Commissarien, der Löblichen Evangelischen Stände Beider Lande Oesterreich vnter vnn ob der Ens Erclerung auff der Löb. Catholischen Stände / erstes erbieten vom 2. Martij 1619.

Copia / Kay. Resolution vbr der Evangelischen Stände den 19. Decemb. 1618 vbergebenen replic jhrer Gravaminum, de dato 9. Martij Anno 1619. Gedruckt im Jahre MDCXIX. Sammelb. im Mus.-Kat., III., 225. K.

Zeile 22 von oben schiebe nach Ferdinand II. ein: und seiner Eltern.

Zeile 23 nach 1857: Octav, 11 Bde. 1850 bis 1864. B. P.

Mittag: Beiträge zur **Geschichte Oesterreichs**. Bonner Dissertation, 1882.

Für die Reaction in Oesterreich zur Zeit K. Mathias bem.

Seite 183:

Freidenreich Urbani: Lobred und Gratulation bei der glücklichen Ankunft des Fürsten und Herrn Maximilian, Herzog in Ober- und Niederbaiern als Se. fürstliche Durchlaucht mit sieghaftem Feldzug in dem heil. röm. Reich Fried gemacht, Oberösterreich wieder unter der kön. kays. Majestet Gehorsam gebracht, aus Unterösterreich den Feind vertrieben, die Böhaim geschlagen u. die königl. Hauptstadt Prag glücklich erobert. München, Nic. Henricus, 1621. B. P.

— idem opus latine. Monachii. 1620.

Verteutscht durch M. Johann Meikhel.

Zeile 13 von oben ergänze: München, 1839.

Zeile 18 von oben schiebe ein nach Augsburg: bei Sarah Mangin, Wittib.

Ephemeris expeditionis in utramque Austriam et Bohemiam qua describitur; quidquid in provincia supra et infra Anassum in reliqua omni Austria atque Bohemia gestum est Jan. Dec. 1620, Monachii, 1621. Quart. Htm.

Wundertrommel. Oesterreichische, auf den holländischen Schlag angestimmte W., aus welcher der österreichischen Ober- und Unter-Ensserschen Stände, jetziger Zustand zu vernehmen als Copeyen allerhand denkwürdiger Schrifften, so seit Absterbens Ihrer Majestät Kaiser Mathiae der österr. Länder derselbigen Erbsuccession Huldigung hin und wider abgangen. Wien, 1620. Quart, 96 S. Htm.

Seite 184:

Zeitstimmen. Ein Geistreicher Gesang, welchen die Bauern im Ländlein ob der Enns alle 24 Stund viermals, zu Morgens, Mittags, Abends und Mitternacht, wie auch allzeit, wann man sie angreifen will, Kniend mit gen Himmel aufgehobenen Händen, Inniglich und Einhelliglich, auch mit Seuffzen und Weinen, unter freuen Himmel zu singen pflegen. 1626. Haidingers Austria, 1858. S. 30. Im Mus. Hk.

Gindely Dr., Anton: **Die Gegenreformation** und der Aufstand in Oberösterreich im Jahre 1626. Sitz.-Ber. d. Akad. d. Wissensch. Wien, Bd. 118, 256 S.

Seite 185:

Koch G. A., Dr.: **Der Bauernhügel zu Pinsdorf.** „N. Wiener Tagbl.“ 1883, Nr. 147.

Kurz Franz: **Versuch** einer Geschichte des Bauernkrieges im Erzherzogthume Oesterreich ob der Enns unter der Anführung des Stephan Fädinger und Achatz Willinger.

Angekündigt „Linzer Ztg“ 1848, Nr. 146.

Seite 186:

Gründlicher und gewisser Verlauff auss der Freystatt, wie sie von den Rebellen Bawren in Oesterreich ob der Enns erobert und wie grausam sie darin Tyrannisirt haben. Quart, o. O. 1626. 2 Bl. mit Abbildung eines bewaffneten Bauern auf dem Titel. br. Wst.

Zeile 5 von oben ergänze: 1 Bl. Fol. in Kupferdruck mit 5 gedruckten vierzeiligen Strophen.

Oesterreichische **Religions-Reformation** und Ober-Ennserischer Bauern-Krieg. Nebst einem Bild von Fädinger belagert in Linz und bleibt davor. Fuhrmann, Alt und Neu Oesterreich. II. Thl., S. 392. Gedruckt zu Wien 1735. Im Mus.

Die Belagerung von Freistadt im Jahre 1626. „Linzer Ztg.“ 1858 Nr. 51, 54, 57, 58, 59. 60. E.

Rusca L.: **Historia** delle imprese della gente Imperiale e del Elettör. di Baviera contra i rebelli dell' Austria superiore, done si vede il gran valori del Baron di Papenheim. All' S. Ottav. Piccolomini. Milano, 1627. Htm.

Zeile 15 von oben lies: Schallhammer statt Schollhammer. Stieve Felix: Der oberösterreichische **Bauernaufstand** im Jahre 1626. München, 1890 bis 1891. Htm.

Strnadt Jul.: **Beim Müni-Wirt**. „Linzer Volksbl. 1880. Nr. 127. — **Reise-Erinnerungen** aus einem siebentägigen Urlaube. Der Mythos vom Müni-Wirt, das Geschlecht der Zeller und der Fattinger. „Linzer Volksbl.“ 1889, Nr. 146, 148, 149, Juni.

Seite 187:

Deckinger: Mittheilung über die während des 30jährigen und nach demselben in Schützingen (O. A. Maulbronn-Württemberg) eingewanderten **Protestanten aus Oberösterreich** nach den Kirchenbüchern von Schützingen. Jahrb. d. Ges. f. Gesch. d. Prot. in Oesterreich. X. Jahrg., 1889. Wst.

B. Seit den Bauernkriegen bis 1848, Seite 187 bis 196.

Seite 187:

Beschreibung der **Erbhuldigung** in dem Erzherzogthume Oesterreich ob der Enns, so in Lebzeiten des glorwürdigsten römischen Kaisers, auch zu Hungarn und Böhme Königs, Herrn Herrn Ferdinand III. gehalten. Linz, 1665. Fol., 1 Bd. B. P.

H.: **Relation** Ihrer Maj. der Kayserin Reise von Linz nacher Wien dato den 10. Martii Anno 1645. Aus dem Stifts-Arch. zu Mattsee. Mitth. d. Ges. f. Salzb. Landesk. VI., 1866. S. 310 bis 312. Htm.

Fugger Jakob: **Spiegel der Ehren** des Hochlößlich Kaiser- und Königlichen Erzhauses Oesterreich. Nürnberg, 1668. Fol., 1 Bd.

Formula dess **Sentents**, so wider den gewesten Hof-Kammer-Präsidenten Graffen Georg Ludwigen von Sintzendorff In Lintz den 9. October 1680 ausgesprochen worden. O. O. 7 S. Mus.

Seite 188:

Zeile 8 von oben ergänze: Quart, mit 18 Kupfern.
Den vier Ständen gewidmet.

Kr.

Zeile 18 von oben, zwischen Annotata und Mangelburg, schiebe ein:
 Von Krieg und Bezallung der Soltaten in Teutschland, Napoli ...
 Zusammengetragen in ...

Manifest Sr. Churfürstlichen Durchlaucht in Bayern, sowie dessen Beantwortung oder einigen Anmerkungen über die darin angeführten Ursachen, wodurch man die Gerechtigkeit seiner Waffen zu beweisen sucht. Frankfurt a. M., 1706. Octav, 1 Bd. B. P.

Kriegsflammen, gedämpfte, churbairische, im Jahre 1704. Freiburg, 1705. Quart, beige. B. P.

Seite 189:

Hoheneck Adam v.: **Erzählung** alles dessen, was sich in Zeit seiner Commission vom 27. November bis letzten April 1705 hin und wieder im Lande ob der Enns und absonderlich in dem ihm anvertrauten Commissionsdistricte Merkwürdiges zugetragen hat. Mscr. Fol., 1 Bd.

Vergl. das im Museum aufbewahrte Mscr.

B. P.

Bayerischer Bauren-Krieg in den Jahren 1705 und 1706. Curiöse Briefe eines Kays. Officiers aus München an einen vornehmen Hoffbedienten in Sachsen. Freystadt, bey Benj. Wahrmond, 1706. (Köhler, Leipzig, K. 479, S. 42.)

Georg Plinganser und seine Mitverschworenen, besonders Georg Meindl. Allg. D. Biogr. XXVI.

Vergl. dort auch die Literatur über den Aufstand.

Meindl Konrad: Schützenoberst Joh. Georg Meindl und der bairische **Landaufstand** im Rentamt Burghausen. Ver. d. hist. W. f. Oberb. 1887, S. 363 ff. und 1888.

Speciell Sagen über die letzten Kämpfe im Weilhartforst.

Verlauf u. umständlicher Bericht von der entsetzlichen **Revolte** und **Rebellion** im Churfürstenthum Baiern, 1705 bis 1706. Kaiserstreu, o. J. Quart. B. P.

Zeile 20 bis 24 entfällt. (Vergl. Zeile 8 von oben.)

Ceremoniel, so zwischen Ihro Khayserl. Mayestaett etc. etc. vnd den Ertz-Bischoenen zu Salzburg etc. etc. in Lintz vorbegegangen. 1732. Hg. v. d. Mitth. d. Ges. f. Salzb. Landesk. VI., 1866. S. 305 bis 309. Htm.

Seite 190:

Beidtel J.: **Ueber österreichische Zustände.** 1740 bis 1792. Thl. I. bis VI. Wien, Akad. 1852.

Manifest, Churbairisches. München, 1741. Quart, 1 Bd. B. P.

Heigel K. Th.: Das **Tagebuch** Kaiser Karl VII, aus der Zeit des österreichischen Erbfolgekrieges. München, 1883. Octav, 1.

Wolf Ad., Dr.: **Oesterreich** unter Maria Theresia. Wien, Gerold, 1855. Gr.-Octav, 594 S.

Seite 191:

Sammlung aller Staats-, Hof- und **Gesandtschaftsschriften**, auch anderer rechtlicher und historischer Abhandlungen, welche die bairische Erbfolge, und den darüber entstandenen Krieg betreffen. Wien, 1778. Quart, 1 Bd. B. P.

Seite 192:

Sammlung merkwürdiger Aufsätze und Nachrichten über den **Tod** der grossen Kaiserin **Maria Theresia**. Linz, 1781. Octav, 1 Bd. B. P.

Gedanken eines **Lambacherischen Pfarrbauers**, als er die durchlauchtigste Dauphine, Erzherzogin von Oesterreich, den 23. April 1770 zu Lambach ankommen sah. Austria, 1856. S. 314. Im Mus. Hk.

Brunner Sebastian: **Die Mysterien der Aufklärung in Oesterreich**, 1770 bis 1800. Aus archivalischen und anderen bisher unbeachteten Quellen. Mainz, Franz Kirchheim, 1869. Octav, 1 Bd. B. P.

Doberschitz Laur.: **Kritische Versuche**. Was ist ein Pfarrer? Wider den Provincialdefinitior von Eibel. 1782. Quart, 111 S.

— Warum wird **Kaiser Josef** von seinem Volke nicht geliebt? Verfasst von einem wahren, nicht falsch politischen Kaiserfreunde. 1787. Quart, 51 S. Mscr. in Kremsmünster.

Rinke Paul: **Zwei Spottlieder** auf die Evangelischen in Oberösterreich nach Erlass des Toleranzpatentes im Jahre 1782. Mitgetheilt von R. P.

— Oberösterreichisch-evangelische **Schulfonde** ums Jahr 1600. Jahrb. d. Ges. f. Gesch. d. Prot. in Oesterreich. X. Jahrg. 1889. Vergl. XXII. A., S. 418. Wst.

Empfindungen und Wünsche der Linzer am Tage der Ankunft des hochwürdigsten Herrn Ernest Johann Nep. **Grafen v. Herberstein**, ersten Bischofs dieser Stadt. Linz, 1784. Octav, 8 S. B. P.

Oesterreichische Biedermanns Chronik. Ein Gegenstück zum Phantasten- u. Prediger-Almanach. Freiheitsburg (Akad. i. Linz), 1785. Octav.

Schmid Georg: **Kaiser Josef II.** in Oberösterreich. Linzer „Tages-Post“ 1885, Nr. 14, 16, 17.

Tagebuch des Kaisers.

Gross-Hoffinger A. J., Dr.: **Lebens- und Regierungsgeschichte Josef II.** und Gemälde seiner Zeit. Stuttgart, 1835 bis 1837. Octav, 4 Bde. B. P.

Schels J. B.: **Kaiser Leopold II.** Geschichte Oesterreichs unter seiner Regierung. 1790 bis 1792.

Politische Faschingskrapfen für die Bewohner des Landes ob der Enns. Linz, 1793. Octav, 1 Bd. B. P.

Seite 193:

Janitsch Aemilian: **Merkwürdige Geschichte der Kriegsvorfälle** zwischen Oesterreich, Frankreich, Grossbritannien zu Wasser und zu Lande vom Jahre 1790 bis 1808. Wien, o. J. Octav, 6 Bde. B. P.

Zeile 5 von oben lies: Paumgarten Sylv. v., statt Paumgartner.

Zeile 25 von oben ergänze bei Joh. Thom. E. v. Trattnern: Octav,
1 Bd. 30 S. B. P.

Zeile 3 von unten ergänze: Mit 1 Karte.

Feilmayr Dominicus: **Aufmunterungsrede** an das Pfarrvolk zu Kremsmünster bei obschwebender Gefahr feindlichen Einfalls. 1796. Steyr, Medler, 1796. Octav, 16 S.

Feilmayr Dominicus: **Predigt** über jene Menschen, welche die Neufranken ins Oesterreich wünschen. 8. September 1796. Steyr, Medler. Octav, 16 S.

Schallhammer A.: **Die kriegerischen Ereignisse** im Herzogthume Salzburg aus den Jahren 1800, 1805 und 1809. Salzburg, 1853. Wzb.

Zauner Jud. Thadd.: Beyträge zur Geschichte des Aufenthaltes der **Franzosen im Salzburgischen** und in den angrenzenden Gegenden. Salzburg, 1801 bis 1803. Octav. Htm.

Melichar Franz: **Vor siebzig Jahren.** Zur Erinnerung an den 3. Mai 1809. Linzer „Tages-Post“ 1879, Nr. 100, 101, 102, 103.

Episode aus dem Ebelsberger Treffen.

Seite 194:

Schimmer K. A.: Die französischen Invasionen in Oesterreich und die **Franzosen in Wien** in den Jahren 1805 und 1809. Wien, Dirnböck, 1853.

Kurze Bemerkungen über **Palms Tod.** Die Schilderung der Vorfälle bei Palms Verurtheilung und Hinrichtung von einem Augenzeugen. Deutsch. Mscr. St. Florian. Nr. 504. 6 S. Fol.

Das Jahr 1813, oder: Warum haben wir Krieg? Im August O. O. o. J. (Linz), 30 S. Mus.

Seite 195:

Aigner A. J.: Die **Rückkehr** des k. k. Lin.-Reg. Grossherzog von Baden. Gefeierte zu Linz am 9. Juni 1816. Mus.

— Die **Rückkehr** des Regimentes Rudolf (Hessen). Mus.

Oncken Wilhelm, Dr.: Oesterreich und Preussen im **Befreiungskriege.** Urkundliche Aufschlüsse über die Geschichte des Jahres 1813. Berlin, G. Gratte, 1876 bis 1879. Lex.-Octav, 2 Bde. B. P.

Der Inn, Baierns Strom, aber nicht Baierns Grenze. Braunau a. I., 1814 bis 1815. Kl.-Octav, 34 S. Mus.

Gegen die Vereinigung mit Oesterreich.

Ein denkwürdiges **Mayfest des Jahres 1816.** Gefeierte in den zwei Städten des vom Hause Oesterreich zurückgenommenen Hausruckviertels Vöcklabruck u. Schwannstadt. Salzburg, Zaunrith, Kl.-Octav, 24 S. Mus.

Acten des Wiener-Congresses in den Jahren 1814 und 1815. Herausgegeben von Joh. Ludw. Klüber. Erlangen 1815 bis 1819. 8 Bde. Grenzberichtigungen. Htm.

Bauer Joh. Ev.: **Lied** auf das Fest der glücklichen Wiedervereinigung des Innviertels mit dem grossen Kaiserstaate von Oesterreich. Salzburg 1816. Htm.

Anwesenheit Franz I. in Linz 1820. „Linzer Ztg.“ 1820. 26. Juni ff. Aufenthalt des Kronprinzen **Ferdinand** in Linz 1824. „Linzer Ztg.“ 1824, 28. Juni.

Reise Ihrer Majestäten des Kaisers und der Kaiserin von Oesterreich. „Linzer Ztg.“ 1826, Nr. 51, 52, 53, 54.

Einzug des Bischofs **Gregorius Thomas Ziegler** in Linz, 9. September 1827. „Linzer Ztg.“ 1827, Nr. 74.

Anwesenheit der **Kaiserin** in Oberösterreich. „Linzer Ztg.“ 1829. Nr. 80.

Kaiser Franz in Oberösterreich. „Linzer Ztg.“ 1832, Nr. 58, 59, 60. Schimmer K. A.: **Ferdinand I.** Kaiser von Oesterreich, dessen Leben und Wirken bis zu seiner Thronentsagung. Nach authentischen Quellen und Mittheilungen. Wien, 1849. Octav. 1 Bd. B. P.

Pillwein Ben.: **Das 5. Regierungsjahr** Sr. Majestät Kaiser Ferdinand I. von Oesterreich mit besonderer Rücksicht auf Oberösterreich und Salzburg. Zeitraum vom 2. März 1839 bis 1840. Mscr. d. Mus. in Salzburg? Htm.

XVI. Ortsgeschichte.

Seite 196 bis 243.

Seite 196:

Aus dem Salzkammergute. Linzer „Tages-Post“ 1885, Nr. 9. Localhistorisches.

Alter der oberösterreichischen Städte. „Tages-Post“ 1880, Nr. 60.

Winkelhofer A.: **Die Herrschaft Abersee** im heutigen Oberösterreich im Mittelalter. Koch, Sternfelds Zeitsch. für Baiern und die angrenzenden Länder. II., 1817, Bd. 2, S. 303 bis 347.

— **Die Herrschaft Abersee** unter Bambergerischer Hoheit und der Herren von Schaumburg. ib II., 1817, 3. Bd., S. 1 bis 46. Htm.

Seite 197:

Wirmsberger Ferd.: Zu Dr. Müllers Topografie. Erklärung über **Aseituna** (Eschenau) mit Beilage: Unterthanen des Stiftes St Nicola bei Passau im Lande ob der Enns. Anno 1788. Notiz-Bl. d. Akad. d. W., II., 1852, Nr. 5.

Seite 198:

Zeile 2 von oben ergänze: Lamprecht Joh.: Geschichtliche Notizen über Schloss, Herrschaft, Markt und Kirche **Aurolzmünster** an der Antiesen. Mscr. d. H. Verf.

Seite 199:

Schloss Clamm im Machlande. Mus.-Bl. 1842. Nr. 20 bis 21.

Dirsbach vergl. St. Martin i. D., S. 221.

Ebelsberg. Erinnerungsblätter an die **Enthüllungsfeier** des Monumentes zum Andenken der am 3. Mai 1809 beim Treffen gefallenen österreichischen Krieger. Kleinmünchen, 1890. Octav, 48 S.

Markt Engelszell oder Engelhartzell ist allberei Oberösterreichisch, allda ein Wein- und Mautaufschlag. Hb.

Martin Zeillneri Fides Achates. Ulm, 1680. Dasselbst auch Notizen über Schloss und Markt Ebelsberg, St. Florian, Lambach, Reichersberg a. I.

Seite 201:

Die Gründung des Schlosses **Falkenstein** bei Altenhof im oberen Mühlviertl. Vom Official Pillwein in Linz. Oesterreichisches Morgen-Bl. 1836. S. 191. Htm.

St. Florian Necrologium. Czerny, Handsch. III., S. 250 u. a. m. S. 300. **Syllabus canonicorum** regularium ordinis S. patris Augustini collegiatae ecclesiae ad S. Floriani Austriae supra Anasum. Lincii, Huemer Viduae 1857, Octav. B. P.

Rapulare catalogi vicariorum et cooperatorum in parochiis Collegio S. Floriani incorporatis. Anno 1600 bis 1748. Papier, Handsch. St. Florian Nr. 532 A, Fol., 56 Bl., geschrieben von Propst Joh. Georg 1748.

Zeile 11 von oben ergänze: Quart, 358 S., 1808 abgefasst, mit den vorz. Urkunden und Randbemerkungen.

Confirmatio Privilegiorum Congregationis Lateranensis Canonicorum Regularium pro ecclesia collegiata **S. Floriani** p. Pont. Max. Benedictum XIV. Anno 1741. Abschrift, Papierhandsch., Fol., 5 Bl., Mscr. St. Florian, Nr. 531.

Florianense Chronicon a. s. Leopoldo usque 1310. Abschrift Mscr. St. Florian Nr. 553.

Dasselbst gibt Czerny auch genauen Bericht über den Originalcodex im Besitze der kais. Hof-Bibl. in Wien.

Lebensgeschichte des Herrn Ritters und Märtyrers **Floriani**, Patrons von Oesterreich. Fuhrmann, Alt- und Neu-Oesterreich. II. Thl. S. 20, Gedruckt zu Wien 1735. Im Mus.

Zeile 23 von unten ergänze: J. Feichtinger.

Zeile 9 von unten ergänze: Ebenhöch, 344 S.

Zeile 8 von unten lies: „Linzer Ztg.“ 1854, Nr. 79.

Seite 202:

Stift St. Florian. Jahrb. d. Lit. V., 15, 150, 155; VI., A. B. 2, IX., 203; LII., 162; LVIII., 1336; LXVIII., 219, C. 1. Hb.

Seite 203:

Zeile 1 von oben entfällt.

Zeile 20 von unten ergänze: vergl. S. 130.

Zeile 10 von unten ergänze: 32 und 36 S.

Seite 204:

Die Gemeinde **Gallneukirchen**. Allg. evang. luther. K. Ztg. 1888.
Nr. 50. Wst.

Zeile 21 von oben lies: **Steyrer** statt **Steyrer**.

Digl Augustin, P.: *Catalogus religiosorum Garstensium cum succineta notitia foundationis nostrae, abbatum et confratrum* 1778.
Continuat. post mortem Aug. Digl a confratre ejus Ernesto Koch usque ad annum 1792. Mscr. in Bibl. Göttweih. Vergl. XVI., S. 204.

Holzer Franz (Jesuit): *Panegyris S. Benedicto Garstii in superiori Austria dictus*. Styrae 1754. Fol. (Menhardt). K.

Koch Ernst P.: *Catalogus religiosorum Garstensium* P. Augustini Digl. cof. hunc aut.

— Biographische und annalische **Denkmäler** vom aufgehobenen Stifte Steyr-Garsten. Mscr. in Bibl. Seitenstetten.

Seite 205:

S . . . r S.: **Steyr-Garsten**. Linzer „*Tages-Post*“ 1884, Nr. 169.

Zeile 3 von oben ergänze: Octav, 219 S. B. P.

Auch in Pritz: Steyr. S. 417 ff.

Zeile 22 von oben ergänze: In einem Vorworte und 8 Predigten auf dieses Fest, darunter J. Stülz, Predigten am 26. Juli 1842.

Seite 206:

Garsten, Stift. Jahrb., Lit. IX., 204, XXXI A. B., 55, 56, 63, III., 336. Hb.

Schreiblmayr Petrus, P.: **St. Georgenberg** im Kremsthal. Kath. Pressvereins-Kal. 1890. West.

Gleink, Stift. Jahrb. f. Lit. II. A. B., 7; IX., 284; XXXII., S. 64. Hb.

Krackowizer Ferd., Med.-Dr.: Das **Gründungsjubiläum** der landesfürstlichen Stadt Gmunden. „*Gmundner Wochenbl.*“ 1888.

— **Festzeitung** zum 11. Juli 1886. Herausgegeben aus Anlass des 25jährigen Jubiläums des Curortes Gmunden. Gmunden, Habacher, Gr.-Fol., 1 Nummer, 10 S.

Seite 207:

St. Aegydius Pfarre in Gmunden dem Kloster Baumgartenberg, ab 1571 dem Wiener Schottenkloster einverleibt. Hormayrs Geschichte der Stadt Wien. Htm.

Seite 208:

Historische Miscellen aus der Chronik von **Goisern**. „*Gmundner Wochenbl.*“ 1855, Nr. 34.

Raschko Friedrich: Chronik der landesfürstlichen Pfarre **Gnskirchen**. Verfasst von Fr. R., Cooperator daselbst. Linz, Pressverein, 1881. Octav, 98 S.

Zeile 23 von oben lies: **Ortstopografie** statt **Ortsortografie**.

Die Gründung des **Elisabeth-Hospitals** für arme scrophulöse Kinder zu Hall in Oberösterreich. „Wiener Ztg.“ 1855, Nr. 51.

Die neue Kirche in Bad Hall Oberösterreich. St. Leopold-Bl., Wien, II., 1888, S. 128 bis 129. Htm.

Nach dem „Vaterland“.

Koch G. Ad., Dr.: **Gefahren für Hallstatt**. Linzer „Tages-Post“ 1884, Nr. 284

Schachinger Kajetan: **Geschichte der Kirche und Wallfahrt in Hart**, 1890. Htm.

Zeile 14 von unten ergänze: erschien 1889 in Schärding, Kl.-Octav, 188 S.

Seite 209:

Der Brand von Haslach am 5. August 1826. „Linzer Ztg.“ 1826, Nr. 65.

Markus Jord. Kaj.: **Markt Haslach** im Mühlkreise. Histor. Notizen. „Linzer Ztg.“ 1859, Nr. 48.

Evangelisches Kirchenfest in **Ischl**. Linzer „Tages-Post“ 1881, Nr. 161. Glockenweihe.

Lindinger Josef: Andenken an die 500jährige **Jubiläumsfeier** in der Pfarrkirche **Kirchberg**, zur heiligen Kunigunde im Innkreise vom 25. September bis 2. October 1864. Ried, Kränzl, 1864. Octav. B. P.

Schreiblmayr Petrus, P.: Kurze geschichtliche Notizen über die Kirche und Pfarre **Kirchdorf** im Traunkreise. Selbstverl., Pressverein, O. J. (1875) Kl.-Octav, 8 S.

Bauer Eberhard, P.: Historische Notizen von **Klaus**. Mit 9 Illustr. Wels, Pressverein, 1889. Gr.-Octav, 69 S.

Stiftungs-Urkunde von Kremsmünster. Jahrb. f. Lit. XXXI., A. B. S. 44 ff., LII., S. 55. Hb.

Doberschitz Laurenz: **Millenarium Cremifanense**. 1777. Octav, 88 S. — Verdeutschter Auszug der **Kremsmünsterer Chronik**. 1777. Fol., 133 S.

Zeile 1 von unten ergänze: Aus Stiftsquellen gezogen, geordnet und berichtet, 470 S.

Eine deutsche Bearbeitung von Pachmaiers *Historica-Chronologica Series Abbatum*, und Fortsetzung von B. Planks *Annalen*.

Seite 210:

Pichler Heinrich: **Diarium Cremifanense**. Mscr. in Kremsmünster. — **Index alphabeticus** ad P. Mariani Pachmayr librum: *Series abbatum et relig. mon. Crem.* Mscr. in Kremsmünster.

Rettenbacher P. S.: **Historia Norica** cum annalibus monasterii Cremifanensis in Austria sup. Salisburgi J. B. Mayr, 1677. Fol. B. P.

Schwarzenbrunner Bonifaz: Auszüge aus der **Geschichte Kremsmünsters**. Aus P. Marian Pachmayr, Gabriel Strasser I. und Plank excerptiert, 2 Bde.

— Vorarbeiten zu einer **Geschichte Kremsmünsters**. 8 Bde., ca. 3200 S. Mscr. in Kremsmünster.

Strasser Gabriel I.: **Kremsmünster** aus seinen Jahrbüchern. 1 Thl. Steyr, Greis, 1809. 346 S.

2. Thl. nicht erschienen.

Zeile 18 von unten ergänze: Accidit comp. Descriptio abbatum, qui ab anno 777 usque ad annum 1777 Cremifanum gubernarunt. Linz, 1778. Quart. B. P.

Zeile 17 von unten lies: Baumgarten Amand, statt Baumgartner.

Zeile 2 von unten ergänze vor Steyr: Ein Festtropfen zur 1100jähr. Jubelfeier des Benedictiner-Stiftes Kremsmünster.

Seite 211:

(Wurm E., P.): Kurze Geschichte des Stiftes **Kremsmünster**. Andenken an das 1100jährige Jubelfest vom 18., 19. und 20. August. 1877. Wels, Haas, 1877.

Zeile 11 von oben ergänze: 16 S.

Seite 212:

Ein Sträusschen Vergissmeinnicht, oder: Erinnerungen an die grosse **St. Adalbero-Feier** in Lambach. Aus dem Tagebuche eines Theilnehmers. Linz, Haslinger in Comm., 1886. Duodez, 92 S. Htm.

Zeile 21 von oben ergänze vor Lentii: viventium.

Zeile 17 von unten ergänze: Feichtinger. Octav.

Zeile 15 von unten ergänze: 32 S.

Zeile 13 von unten lies: Böhm, statt Böhm.

Zeile 11 von unten ergänze: 3 Bl., 931 S. und 1 Bl.

Zeile 2 von unten schiebe nach Kl.-Octav ein: 64 S.

Seite 214:

Markus J. K.: **Leonfelden**. „Linzer Ztg.“ 1859, Nr. 92, 93.

Der Brand von Leopoldschlag. Linzer „Tages-Post“ 1883, Nr. 148.

Zeile 10 von oben ergänze: Album für Oesterreich ob der Enns.

Linz.

Seite 215:

Zeile 10 von oben setze vor Beschreibung: Pillwein Ben.

Zeile 13 von oben ergänze: = Vergl. S. 131.

Zeile 20 von oben ergänze: = Vergl. S. 146.

Seite 216:

Linzer Briefe. VI. Das Theater, die Landhausbrücke und der untere Stadtgraben. „Linzer Ztg.“ 1875, Nr. 70.

Unten schiebe ein: **Linzer Brücke** vergl. Urfahr.

Seite 217:

Koch Math.: Beiträge zur **Geschichte der Stadt Linz**. Mus.-Bl. 1841, Nr. 25 und 29.

Linzer Brücke, Streit mit den Bewohnern des Urfahr.

Zeile 14 von oben schiebe nach Linz ein: Weinmayr, Octav, 29 S., Mus.

Hundertjähriges Jubelfest der Dreifaltigkeitssäule zu Linz. „Linzer Ztg.“ 1823, 30. Mai, 9. Juni.

Ein Jubiläum der Dreifaltigkeitssäule in Linz. „Linzer Volksbl.“ 1873, Nr. 115 bis 118.

Abbildung der ersten hundertjährigen Jubelfeier der im Jahre 1723 wegen allgemeiner Drangsale erbauten **Dreifaltigkeitssäule** in der Hauptstadt Linz. So geschehen den 8. Juni 1823. Am Jubelfesttage und an Ort und Stelle aufgenommen und zum Andenken meiner guten Vaterstadt von Josef Lom, k. k. Lehrer der Zeichenkunst, entworfen worden. „Linzer Ztg.“ 1890. Nr. 166.

Das Kloster der Elisabethinerinnen in Linz. „Linzer Ztg.“ 1864, Nr. 128.

Zur Säcularfeier.

Fewer-Ordnung / Von der Löbl. Landts-Hauptmannschaft de dato 15. Martii, Anno 1657. Gnädigist angeordnet / vnd den 26. Martii der Burgerschaft in der kayserl. vnd Ertz-Hertzoglichen-Haupt-Statt LJNTZ publiciert. Linz, Vlrich Kürner, 1657. Fol., 6 Bl. Land.-Arch. G. XVIII, 3, 2. Kr.

Entwurf der Geschäftsordnung für den Gemeindeausschuss der Hauptstadt Linz. „Linzer Ztg.“ 1848, Nr. 166, 167.

— ib. Sitzungsbericht des Ausschusses.

Zeile 7 von unten ergänze: Handsch. von St. Florian, Nr. 690, 95 Bl. in Fol., angefangen 1618, L. Brielmayr, enthält auch die ober-österreichische Kanzleiordnung von 1616.

Kaiser Friedrich IV. Tod in Linz. „Linzer Ztg.“ 1856, Nr. 244.

Krackowitzer F., Dr.: **Alte Linzer Grabinschriften.** Linzer „Tages-Post“ 1884, Nr. 84.

Die Linzer Gürtelstrasse. Linzer „Tages-Post“ 1882, Nr. 84, 86, 90, 92, 99, 105, 106, 109.

Linz vor hundert Jahren. Linzer „Tages-Post“ 1882, Nr. 253, 255, 256, 257, 260.

Auszug aus Skizzen von Linz 1787.

Seite 218:

De Repressaliis, Pro urbe Lincio metropoli in Austria Superiore. Anno 1649. Handsch. in St. Florian, Nr. 727, Quart, 281 Bl.

Deutsch geschriebener Tractat über die Rechte und Freiheiten des Linzer Handelsplatzes, besonders das Recht, für einen säumigen Schuldner dessen Landsleute festzuhalten.

Zeile 10 von unten lies: 1581 statt 1881.

(Schmid) Dr., Prof.: Beiträge zur **Kirchengeschichte** der Stadt Linz. „Linzer Volksbl.“ 1882, Nr. 143, 144, 145, 146, 147.

E. B., Zeile 5 von unten ergänze: Aus Anlass der Grundsteinlegung am 15. September 1863 zusammengestellt. Octav, 21 S. Mus.

Seite 219:

Zeile 17 von unten ergänze: Arch. d. Stadtgemeinde Linz.

Kaiser Ferdinand III. und die Pestsäule. „Linzer Volksbl.“ 1872, Nr. 23.

Seite 220:

Wanderungen in und um Linz. „Linzer Ztg.“ 1864, Nr. 238 II.

Wasserleitung in Linz. „Linzer Ztg.“ 1872, Nr. 136, 138.

Streinz, k. k. Director: **Untersuchung der Brunnenwässer in Linz.** „Linzer Ztg.“ 1868, Nr. 58.

Winternitz Dr.: **Zur Wasserfrage** in Linz. Linzer „Tages-Post“ 1880, Nr. 128, 132, 134.

Müllner A.: **Zur Wasserfrage.** (Linz). „Linzer Volksbl.“ 1885, Nr. 65, 66, 67.

Bauernfeind Thom.: **Geschichte Laureacums** (Lorchs) im ersten Mittelalter. „Linzer Ztg.“ 1885, S. 283 bis 286, 297 bis 300.

Seite 221:

Schmieder Pius: **Lorch und Ens** vom XI. bis XIV. Jahrhundert. Ein Beitrag zur obderennsischen Culturgeschichte. XXX. Ber. d. Mus. 1871.

Zeile 10 von unten ergänze: Vergl. auch Gielge II., 180 ff.

Zeile 1 von unten ergänze: Vergl. S. 128.

Pröll Laurenz: **Der Maria Trostberg** bei Rohrbach und der **Hannenberg** bei St. Johann im Mühlviertel. „Linzer Volks-Bl.“ 1888, Nr. 6, 8, 9.

Seite 222:

Mondsee, Stift. Jahrb. f. Lit. V., 150; IX., 203. Hb.

Hinterhuber Rudolf: **Kloster Mondsee.** „Linzer Ztg.“ 1865, Nr. 72.

Seite 223:

Zeile 22 von unten, bei Lamprecht, ergänze: 38 S.

Festschrift zur Feier der 600jährigen Vereinigung der Herrschaft Wernstein mit der österreichischen Völkerfamilie.

Zeile 15 von oben ergänze: Gielge II., S. 226.

Zeile 2 von unten lies: Antiesen statt Antisen.

Seite 224:

Ottensheim. Linzer „Tages-Post“ 1880, Nr. 112.

Zeile 8 bis 9 von unten entfällt.

Seite 225:

Mittheilungen zur Geschichte und Topographie. Zusammengestellt von J. Chmel: Bemerkungen und Nachträge zu Kaiblingers Notizen über die **Vögte von Perg.** In Nr. 33 der österr. Bl. 1847 von J. Stülz. Oesterr. Bl. f. Lit. u. K. 1847, S. 741. Im Mus.

Pergkirchen im Mühlkreise. Oesterr. Bl. f. Lit. u. K. 1847. S. 129.
Im Mus.

Statt Zeile 16 bis 18 setze: Piringer Beda, P.: Einige geschichtliche Notizen über **Alt Pernstein**. Ber. d. Forst-Ver. 1865. S. 86 bis 98.

Mitth. d. Centr.-Comm. 1866, S. V.

Zeile 22 von oben ergänze: Vergl. S. 192.

Zeile 26 von oben lies: 1868, Gr.-Octav, 636 S.

Zeile 5 von unten ergänze: Vergl. S. 198.

Zeile 1 von unten lies: Böh m, Handsch. statt B ö h m.

Seite 226:

Zeile 11 von oben ergänze: „Linzer Volksbl.“ 1874, Nr. 150 bis 157 ff.

Zeile 17 von oben ergänze: Gielge II., S. 325.

Hanrieder Norbert: **Geschichte der Pfarre Putzleinsdorf**. Mscr. im Pfarrhofe und Consist.-Arch. Fol., 110 Bog.

Zeile 22 von oben, bei Lamprecht, ergänze: Kl.-Octav, 267 S.

Seite 227:

Zeile 3 von oben ergänze: Besprochen von J. Arneth. Beil. z. „Wr. Ztg.“ 1854, Nr. 10.

Zeile 13 von oben lies: 1704 statt 1804.

Zeile 14 von unten lies: Perg, statt Perg.

Seite 228:

Zeile 6 bis 10 respective 13 bis 16 ergänze:

Als Streitschrift herausgegeben v. P. Firnauer im hist.-lit. Magazin für Pfalzbaiern, München, 1782. Bd. I., Heft 3, S. 215, aus einem handsch. Codex des Klosters Aldersbach abgedruckt. (Kobolt).

Zeile 22 von unten ergänze: Vergl. S. 221.

Zeile 13 von unten ergänze: auch Linz bei Haslinger.

Koch-Sternfeld ergänze: S. 601 bis 646.

Seite 229:

Zeile 24 von unten lies: Gerhoh statt Gerhok.

Zeile 13 von unten ergänze: Besprochen von J. Stülz. S. A. W. Bd. LXIX.

Zeile 17 von oben schiebe vor 231 ein: Nr. 230.

Seite 230:

Zeile 3 von oben lies: Kobolt statt Kobelt.

Zeile 16 von oben lies: Kalchberg statt Kolchberg.

Stur D.: Zur Frage der Versorgung der Stadt **Ried** mit Trinkwasser. Jahr-Ber. d. geol. Reichsanst. 1889, 39. Bd., Heft 1, S. 29 bis 34.

Seite 231:

Zeile 17 von oben, bei Lamprecht, ergänze: 1886 bis 1889 von der Stadtgemeinde Schärding herausgegeben. Gr.-Octav, 784. S.

Schärdinger Denkblatt. Herausgegeben von Schuster und Kohn. Wien, 1886. Htm.

Die projectierte **Hochquellen-Wasserleitung** für die Stadt **Schärding.** Linzer „Tages-Post“ 1884, Nr. 40.

Eröffnung der **Hochquellen-Wasserleitung in Schärding.** Linzer „Tages-Post“ 1884, Nr. 191, 192.

Privilegien für Schärding, 1316. Arch. d. Mus. 14, Fasc. 45.

Seite 232:

Mutschler Konrad: **Zufluchtsstatt** des Landes ob der Enns, d. i. die wunderthätige U. L. Frawen in der Schar dten. Linz, 1640. Octav. Htm.

Zuflucht-Stadt, heilige, des hochlöbl. Landes Oesterreich ob der Enns, das ist die wunderthätig-schöne Bildnuss unserer lieben Frauen in der Schar dten, wie solche hierher gekommen, wie auch vom Ursprung und Erhebung dieses annehmlichen trostreichen und wolgezierten Gotteshauses. Linz, bei Joh. Mich. Pramsteidl, 1755. Octav, 1 Bd.

— **Scharten.** Volksvereins-Kal. 1890, S. 83 bis 106.

Zeile 20 von unten ergänze: VIII., 356 S.

Pröll Laurenz: **Der Weingartenbesitz** des oberösterreichischen Prämonstratenserstiftes **Schlägl** in Niederösterreich, nebst einigen Nachrichten über die Bewirtschaftung desselben, sowie über die Lage der Unterthanen und die allgemeinen Landesverhältnisse zur Zeit des dreissigjährigen Krieges. Ver. f. Landesk. Nieder-Oesterr. 1885, S. 461 bis 490.

Seite 233:

Zeile 6 von oben ergänze: vergl. Gielge, III., S. 71 ff.

Rauch Joh.: **Seewalehen** und sein neues Schulhaus. Linzer „Tages-Post“ 1876, Nr. 251.

Zeile 1 von unten lies: 248, statt 241.

Seite 234:

Zeile 12, 18, 24 von oben lies: Böh m, statt böhm.

Spital am Pyrh n. Jahrb. f. Lit. II., A. B. S. 8, LVII., S. 216. Hb.

Die Gründung des **Hospitals am Pyrh n.** Linzer „Tages-Post“ 1886, Nr. 172, 173.

Schroll Beda, P.: **Necrologium** des ehemaligen Collegiatstiftes Spital am Pyrh n in Oberösterreich. Arch. f. österr. Gesch. 72 Bd.

— **Urkundenregister** zur Geschichte des Hospitals am Pyrh n in Oberösterreich. 1190 bis 1417. Wien, 1888. Gr.-Octav, 80 S., mit Register. Sep.-Abdr. d. Akad. d. Wissensch.

Stülz Jod.: **Geschichte der Unruhen** der Unterthanen des Stiftes Spital am Pyrh n. Mscr. St. Florian, Nr. 515. Abgedr. in Stülz' Wilhering, S. 388 bis 432.

Seite 235:

Gunst- und Privilegienbriefe der Stadt **Steyr** in Oesterreich ob der Enns, 1611. Urkunden von 1287 bis 1610. Böhm, Handsch. d. k. k. Hof- u. Staats-Arch., Suppl.-Bd. S. 97, Nr. 385. Vergl. XXI. B., S. 394. K.

Die noch ungedruckte Chronik der Stadt **Steyr**. Diese Chronik umfasst den Zeitraum von 1612 bis 1635. Kaltenböck, Austria, 1852. S. 36. Im Mus.

Brand von Steyr, 3. Mai 1842. „Linzer Ztg.“ 1842, Nr. 73 ff.

Prihoda Rud. C.: Fragmente aus der Geschichte der Stadt **Steyr**. Linzer „**Tages-Post**“ 1884, Nr. 173, 174.

Zeile 15 von oben, bei Wimmer Fl., ergänze: Sep.-Abdr. d. „**Steyrer-Ztg.**“

Preuenhuber V.: **Annales Styrenses**. Mscr. St. Florian, Nr. 521, 592 Bl. in Fol.

Der Text stimmt mit der zu Nürnberg 1740 gedruckten Ausgabe überein, enthält aber hie und da kleine Zusätze; ib. auch in älterer Schrift, Nr. 522.

Rudolf C. P. a. d. **Steyr**: **Schubert in Steyr**. Linzer „**Tages-Post**“ 1890, Nr. 221.

Zum 40jährigen Stiftungsfeste der „**Steyrer Liedertafel**“ und zur Enthüllung des Schubert-Denkmal in Stadt **Steyr**.

Erinnerungen an das Fest des 500jährigen Bestehens der bewaffneten **Bürgerwehr in Steyr**.

Ansichten, Kostümbilder, von Interesse.

Seite 236:

Lamprecht Joh.: **Taufkirchen** a. d. Pram, d. i. die dermaligen Pfarreien und Gemeinden Taufkirchen, Rainbach, Dirsbach und Sigharting im Innkreise, gesch., topogr. u. stat. erläutert. Mscr. des Herrn Verfassers.

Zeile 12 von unten ergänze: in Kremsmünster.

Seite 237:

Die Enthüllung des **Urfahrer Stadtwappens**. Linzer „**Tages-Post**“ 1883, Nr. 263.

Hierher einzuschalten: S. 239, Zeile 5 von unten, Haasenberger ... St. Veit und S. 242, Zeile 8, Walsee.

Zeile 14 von unten ergänze: vormal's Stülz Jod.

Zeile 8 von unten lies: des Gutes, statt dem Gute.

Seite 239:

Pferderennen in Wels am 15. August 1841. „Linzer Ztg.“ 1841, Nr. 142.

Verschönerungen in Wels. Linzer „**Tages-Post**“ 1879, Nr. 238.

Forsthuber Edmund: **Predigt**, bei der 700jährigen Jubelfeier des Cistercienserstiftes **Wilhering**, den 10. September 1846 gehalten.

Linzer, Feichtinger, 1847. Octav, 23 S.

B. P.

Erinnerungen an die 700jährige Jubelfeier des Cistercienserstiftes **Wilhering** im Jahre 1846 vom 6. bis 13. September. Linz, 1847.
1 Bd., Octav. B. P.

Stülz Jod.: Materialien zur Geschichte des Klosters **Wilhering**. Mscr. St. Florian, Nr. 514. Fol., 157 Bl.

Eigenes Mscr. des Verfassers; enthält allerlei in das gedruckte Werk nicht Aufgenommenes.

— Geschichte des Cistercienserklosters **Wilhering**. Mscr. St. Florian, Nr. 540. Quart, 277 S.

Enthält viele Stellen, welche im gedruckten Werke fehlen.

Seite 240:

Zeile 21 von oben lies: Weitersfelden, statt Weidersfelden.

Seite 242:

Zeile 12 und 13 zu streichen.

Ist nicht in Oberösterreich, sondern in Bayern bei Landshut († 1803).
P. Kolb, S. J.

Notizen bei einem Besuche in **Windischgarsten**. VII. Art. „Linzer Ztg.“ 1869, Nr. 80 bis 88.

XVII. Geschichte einzelner Familien, Genealogie.

Seite 243 bis 265.

Seite 243:

Zeile 7 von unten lies: **Landleute**, statt **Landsleute**.

Merkwürdige Abstammungen. Linzer „**Tages-Post**“ 1884, Nr. 1.

Purschka, Altomonte, Maler Canon, Freih. v. Wiedenfeld, Petermandl. Abdr. aus der Presse.

Seite 244:

Die erloschenen, und noch blühenden altadelichen **bairischen Familien**.
Regensburg, 1798. Quart, 1 Bd. B. P.

Gauhen Joh. Friedr.: Des heiligen römischen Reiches genealogisch-historisches **Adelslexikon**. Leipzig, 1740. Octav, 2 Bde. B. P.

Giesebrecht Wilh. v.: Beiträge zur Genealogie des **bairischen Adels** im 11., 12. und 13. Jahrhundert. S.-B. d. k. b. Akad. d. Wissensch. 1870, I., S. 549.

Hoheneck Joh. G. Ad., Freih. v.: Genealogie und historische Beschreibung der **Herrenstände** und **Ritterstand** im Erzherzogthum Oesterreich ob der Enns, deren Familien abgestorben und völlig erloschen. Passau, 1747. Fol., 3 Bde. B. P.

Zeile 4 von unten einzuschalten: auch in St. Florian, Mscr. Nr. 518.

Seite 245:

Zeile 1 von oben lies: Alphabetisch, statt Alphabethisch.

Zeile 20 von unten, vor Octav, einzuschalten: enthaltend alle von 1701 bis 1820 von den Souveränen Oesterreichs wegen ihrer Verdienste um den Kaiserstaat in die verschiedenen Grade des deutsch-erbländischen oder Reichsadels erhobenen Personen. Wien, 1822. Octav. Starkenfels Al., Freih. v.: Der blühende und abgestorbene **Adel** des Erzherzogthums Oesterreich ob der Enns, von Freiherrn von Starkenfels, in Siebmacher's neuem Wappenbuch, vergl. XXIV. B., S. 522.

Seite 247:

Wirmsberger F.: Genealogie der **Aistersheimer**. Wo? Wann? Cit. aus Nekrol. „Linzer Ztg.“ 1863, Nr. 115.

Hanthaler Chrysostomi, P.: Fasti Campilienses tom. I. continens propyleum factorum sive Elogia et genealogica-historica primorum Austriae Marchionum ac ducum **Babenbergicorum**. Lincii, 1747. Fol., 2 Bde. B. P.

Stülz Jod.: Genealogie des Geschlechtes der Herren von **Capellen**. D. Akad. d. Wissensch. Wien. XII., S. 147 bis 368, auch Mscr. in St. Florian, Nr. 515, Bl. 19 bis 158.

Clam, Familie, gräfl., vergl. auch Ersch und Gruber, Allg. Encyclop. d. Wissensch. Leipzig, 1822. Quart. Hb.

Seite 248:

Hafner A.: Ein christlicher Trauer-Sermon zur Ehren der Frawen Appollonia **Eyselin** und Wolfen **Eyseln**, gewesten Mitburgers und Papierers zu Wels in Oesterreich. Regensburg, 1629. Quart. Htm. Die Grafen von **Formbach**. Jahrb. f. Lit., VI., A. B. 4., LVII., S. 109. Hb.

Zeile 6 von unten lies: Gienger, statt Giengen.

Zeile 5 von unten lies: Giengerischen, statt Giengenischen.

Zeile 2 von unten lies: Böhm, statt Böhm.

Seite 249:

Zeile 1 und 2 von oben lies: Gienger, statt Giengen.

Zeile 9 von oben lies: Altensteig, statt Alensteig.

Zeile 9 von unten lies: Köppach, statt Kappach.

Christliche Leichpredigt bei Niedersetzung der adeligen Leich der Wolgeborenen Frauen **Appollonia v. Gruenthal**, einer geb. v. Oedt auf Reinesberg, gehalten zu Hernals durch Eliam Mursinum, 1621. Pröll, Haushalt etc., 1889, S. 11.

Das Geschlecht der Freiherren **Hager** von und zu Altensteig in der Gedichtesammlung der Gräfin Oldofredi-Hager und Moos, S. 116 bis 146. Wurzb. VI., S. 90 bis 96.

Mit Aufzählung der einzelnen Glieder.

Seite 251:

Die **Jörger in Tolledt**. Jahrb. f. Lit. IX., S. 224, XII., S. 188. Wurzb. X., S. 227. Hb.

Zeile 16 von unten lies: Böhm, statt Böhm.

Vom österreichischen und innerösterreichischen alten Adel. **Ladislaus Jörg** zu Tollet. Von Bergmann. 1542. Oesterr. Bl. f. Lit. u. K. Juni, 1844. S. 196. Im Mus.

Khevenhüller, Fam. Allg. D. Biogr. XV., S. 705.

(Hermann Heintz.): „**Die Khevenhüller**“. Carinthia, 1854, Nr. 5 bis 10. Auch Klagenfurt, bei Kleinmayr.

Fiedler D.: Die Reichsfürsten **Khevenhüller**.

Beschreibung **Frantzen Christoph Khevenhüllers** zu Aichelberg, graven zu Frankenberg Lebenslauf . . . aus wolgedachten Herrn Graven Schriften und Verzeichnis mit grossem Fleiss gezogen, 1588 bis 1623 (beendet 1628). Mscr. St. Florian. XI., S. 508.

Einzelnes hievon durch Jod. Stülz veröffentlicht.

Zeile 2 von unten lies: Breslau, statt Bresslau.

Zeile 1 von unten ergänze: Allg. D. Biogr. XV., S. 706.

Seite 253:

Zeile 3 von oben lies: **Khevenhüllery**, statt **Khervenhüllery**.

Zeile 10 von oben ergänze: auch Sep.-Abdr. 1874. Gr.-Octav, bei Karl Finsterbeck, Wien.

Zeile 16 von oben ergänze: 271 S., 2 Stammtafeln.

Ordo augustus aurei velleris, per emblemata et echtheses politicas ex prima philosophiae parte inclyto **Lyceo Lambergiano-Passaviensi** demonstratus ab sacri romani imperii comitibus ac dominis D. Joanne Adamo Comite a Lamberg, D. Joanne Josepho Philippo Comite ab Harrach, D. Carolo Benedicto Comite a Lamberg. Passavii, 1694. Fol. B. P.

Preuenhueber Valentin: **Genealogia** des alt Edlen geschlechts derer Von und zu Rohrbach In Oestereich, gedruckt zu Linz, Bey Gregorio Kürner, Anno MDCXL. Kl.-Quart. K.

Als Mscr. im Museum, vielleicht von Pr. selbst.

Seite 254:

Zeile 17 von oben ergänze: vergl. auch Pritz, Geschichte von Waldhausen, S. 53 ff.

Christliche Leichpredigt bei der Begräbnis des Herrn Hansen von **Oedt** zu **Lichtenau**, durch Georgium Masgierum, 1601. Pröll, Hauswesen etc., 1889, S. 11.

Christliche Leichpredigt bei der adelichen Begräbnis Frauen Sabinæ Frauen von **Oedt**, geb. Kölnbekhin, gehalten im Schloss Helfenberg von M. Philippo Weber, 1614. Pröll, Hauswesen, ib.

Seite 255:

Polheim, vergl. auch Wurzb. XXIII., S. 59^a bis 66.

Zeile 4 von oben lies: Böh^m, statt Böhm.

Zeile 6 von unten lies: **Wondrinsky**, statt **Wondrinsky**.

Bernstein: Epitaphium domini **Sigismundi Baronis a Polhaim**, pie defuncti. Lincii, 1592. Nürnberg, 1592. (Kubasta.)

Polheim de Partz E. M.: **Dissertatio de mutationibus rerum publicarum.** Tübingen, 1676.

Polheim, vergl. auch: Urkundenbuch des Landes ob der Enns. — Steiermärkisches Urkundenbuch. — Pritz, Geschichte des Landes ob der Enns. — Muchar, Geschichte der Steiermark. — Peuerbach, rechts-historischer Versuch von J. Strnadt. Stf.

Prankh: **Historischer Verein für Oberbaiern.** Extractus genealogicus der Herren, Freiherren und Grafen von Prankh. Stf.

Seite 257:

(Realis) r. K. Dützele: **Der tolle Hartl von Losenstein.** Arch. f. Gesch. u. Sag., XI. Oesterr. Morgenbl. Wien, 1839, Nr. 108.

— **Der österreichische Ehrenkämpfer.** (Sebastian von Losenstein.) Arch. f. Gesch. u. Sag., XII., ib.: Nr. 111. Htm.

Schärffenberg: Genealogia des Uralten, Löbl. Herrengeschlechtes der Herren von **Scherffenberg** auf Hohenwang und Spielberg, durch Valentinum Preuenhuber, nach dem Original-Manuscripte mitgetheilt durch Ed. Gast. Freiherrn v. Pettenegg in der herald.-geneal. Zeitsch. „Adler“, Jahrg. 1871, 1872. St.

Schaunberg Bernhard, Graf. Allg. D. Biogr. Bd. 30, S. 644 ff. (Krones.)

Schaunberg Ulrich (III.), Graf. Allg. D. Biogr. Bd. 30, S. 646 ff. (Krones.)

Seite 258:

Seeau, Familie. Wurzb. XXXIII., S. 301.

Origo et genealogia **Starhembergica.** Viennae, Aust., 1779. Quart, 1 Bd. B. P.

Seite 259:

Zeile 22 von oben lies: 1877, statt 1827.

Zeile 27 von oben schiebe vor Lebensskizze ein: 1638 bis 1701.

Zeile 1 von unten ergänze: Gerold. B. P.

Stahremberge, Die. Jahrb. f. Lit. u. K. XL., S. 90, XLII., S. 6.

Das Haus Stahremberg. Geneal. Stud. „Linzer Ztg.“ 1872, Nr. 133.

Seite 260:

Zeile 13 von oben ergänze: vergl. S. 184.

Thürheim A., Graf: Briefe des Grafen Mercy-Argenteau, k. k. bevollmächtigten Ministers in den österreichischen Niederlanden, an den k. k. ausserordentlichen Gesandten zu London Graf Louis **Starhemberg**. (Vom 26. December 1791 bis 15. August 1794.) Innsbruck, 1884. Gr.-Octav. K.

Seite 261:

Zeile 15 von oben lies: Strein, statt Sterin.

Zeile 26 von oben ergänze: Die Feste, das Schloss, Stammgut und Hofmark Katzenberg mit sämtlichen Angehörigungen betreffend. O. J. O. O. Fol. B. P.

Stratmann: Tafel auf acht Ahnen des Dietrich Althet Heinrich von **Straatmann**, Licentiat der Rechte, Advocat am Gerichtshofe zu Cleve (nachher kaiserl. geheimer Rath, Reichsgraf, Obersthofkanzler und Herr der Herrschaft Peuerbach in Oesterreich ob der Enns), in der königl. Bibliothek zu Brüssel. Stf.

Seite 262:

Traun, Grafen von. Jahrb. f. Lit. u. K. LVII., S. 204. Hb.
Wöber Franz X.: **Die Reichersberger Fehde** und das Nibelungenlied. Eine geneal. Stud. Meran, 1885. Octav, 1 Bd. = Vergl. XXIII. A., S. 448. B. P.

Traun.

— **Die Skiren** und die deutsche Heldensage. Eine geneal. Stud. über den Ursprung des Hauses Traun. Mit 1 Tafel und 4 Abbildungen im Text. Wien, Konegen, 1890. Gr.-Octav, 281 S., vergl. XIII. A., S. 448.

Schlachtner Benignus: Genealogie der Grafen **Ueberackern**, und **Huber Nicolaus:** Stammtafel und genealogische Darstellung der Grafenfamilie **Ueberackern** in alphabetischer Folge. Wurzb. XLVIII., S. 253.

Seite 263:

Zeile 3 von oben schiebe ein nach Oesterreich: Stifter des Klosters Gleink in urkundlich begründeter Darstellung.

Zeile 15 von oben ergänze: Mus., alte Drucke.

Zeile 2 von unten lies: Böhm, statt Böhme.

Volkerstorf Wolf Wilhelm von und zu (Landeshauptmann von Oberösterreich): **Ermahnung und Bitte** an meinen lieben Sohn. Austria, 1845, S. 26 bis 29.

Aus einer Handschrift von Riedegg von 1612.

Hitzler M. Daniel: Tröstlicher Rathschluss der h. Dreifaltigkeit über den frühen Tod dess Gerechten. Bey dem Leichenbegängnuss des Wohlgebornen Herrn Herrn **Wilhelm** Herrn von und zu **Volkerstorf**, Landeshauptmann von Oesterreich, wie auch der Wohlge. Fr. Fr. **Katharina von Volkerstorf**, geb. Herrin von Lichtenstein und Nikolsburg, Herrn **Sohn**, gehalten in der Landhauskirche zu Linz den 28. December 1612. Linz, J. Blanck, 1618. Quart, 121 S. B. P.

Seite 265:

Zeile 3 von oben ergänze: 1 Bd.

B. P.

XVIII. Geschichte des religiösen Wesens, Ordensgeschichte.

Seite 265 bis 285.

Seite 265:

Aus stiller Klosterzelle. Von einem katholischen Laien. „Linzer Volksbl.“ 1890, Nr. 168 und 169.

Ueber oberösterreichische Klöster.

Auszug, Kurzer, aus der Geschichte der Neuesten Offenbarungen des Herrn in und durch Magdalena Suckkering zu Ampflwang vom 20. Februar 1813 bis in März 1814. Octav.

Seite 266:

Beweis, handgreiflicher, aus denen Schriften Lutheri, dass ein Lutheraner den wahren katholischen römischen Glauben annehmen und öffentlich profitieren könne, ohne einen Nagel breit von der reinen Lehr des Hr. Lutheri nicht abzuweichen. Steyr, 1735. Octav.

B. P.

Catalogus provinciae Austriae Societatis Jesu ineunte anno 1854. Lincii, ex typ. J. Huemer Viduae, 1854. Octav.

B. P.

Die Strafen der **Gotteslästerung**. Nach zwei Handschriften zu Kremsmünster. Vaterländische Denkwürdigkeiten von J. P. Kaltenbäck. Austria, 1853. S. 18. Im Mus.

Hk.

Zwei Teufelsgeschichten in Oesterreich ob der Enns. (1574 und 1582.)

Kurze und wahrhaftige Historia, von einer Jungfrawen, welche mit etlich und dreissig bösen Geistern leibhaftig besessen, und in der Schloss-Capeln zu **Starnberg**, im beisein vieler vom Adel und ander ehrlichen leut, genedigklich darvon erlödiget worden. Gedruckt zu München, 1574. Austria, 1856. S. 297. Im Mus.

Hk.

Tractatus manuscriptus allerhandt, so Geist- als Weltliche Jurisdictionssachen undt dergleichen betreffend. Handsch. d. XVI. Jahrh. St. Florian, Nr. 604. Fol., 694 Bl.

Wichtig für die geistlichen Angelegenheiten des XV. u. XVI. Jahrh.

Colendall Heinr., S. J.: **Ossnabrück'scher Bauer** also abgerichtet von seinem Prediger, dass er auch einem gelehrten lutherischen Magister klar zeigen kann, dass das evangelisch-lutherische Priesterthum ein falscher Irrthum und Betrug sei. Steyr, 1725. Octav, 1 Bd.

B. P.

Seite 267:

Hanthaler Chrys.: **Quinquagena Symbolorum heroica**, in praecipua capita et dogmata S. Regulae Sanctissimi monachorum patris et legislatoris Benedicti. Lincii, 1741. Fol.

K.

Bei Huber Al. ergänze: Die **Ecclesia Petena** der Salzburger Urkunden als Einleitung zur Geschichte der Verbreitung des Christenthums in Ostdeutschland. Arch. f. österr. Gesch. Bd. 37, 1867, S. 1 bis 103.

Htm.

Erzbisthum Lorch gelegnet.

Grillenberger Otto: **Zur Marienverehrung** im Mittelalter. Stud. u. Mitth. a. d. Bened.- u. Cister.-O. VII. Bd., II., S. 181 ff. Htm. Wilhering.

Zeile 14 von oben ergänze: Bd. 1 Römerzeit. Mit 3 Taf., Abbild.; Bd. 2 Baywarenzeit. St. Ruperts Zeitalter und Frage; Bd. 3 Baywarenzeit. Christianisierung Altbaierns; Bd. 4 Slavenzeit.

Hurch J.: Aus einem **Wilheringer Formelbuch**. Stud. u. Mitth. a. d. Bened.- u. Cister.-O. 11. Jahrg. I. Hft. Wst.

Bei Kurz Franz, Zeile 16 bis 20 von unten, ergänze: Mscr. St. Florian, Nr. 539. Quart, 409 S.

In dieser Gestalt ungedruckt, aber verarbeitet zum grössten Theile in seinen sonstigen Werken, besonders Albrecht IV.

Lewis L.: Geschichte der **Freimaurerei** in Oesterreich. Wien, 1861.

Marcianus A. R. J.: **Predigten etc.** Lintz, 1736. (Joh. Mich. Feichtinger.)

Schaller H.: Die rechtliche Stellung der **Kirche** in Baiern zur Zeit der Agilolfinger. Dissertation. 1856. 68 S. (Fock, Leipzig).

Scheibelberger Fr.: **Predigtbruchstücke** aus dem XIII. Jahrh. Oesterr. Vierteljahrsschr. f. kath. Theol. 1873, S. 447 bis 454.

Schmied Otto: Die St. Lambrecht **Todtenrotel** von 1501 bis 1502. Stud. u. Mitth. a. d. Bened.- u. Cister.-Ord. VII. Bd., II. Htm.

Für Spital am Pyhrn, Schlierbach, Kremsmünster, Steyr, Garsten. Gleink, St. Florian, Linz . . . bemerkenswert.

Sterzinger Ferdinand, Dr.: Entwurf von dem Zustande der **bairischen Kirche** unter dem ersten christlichen Herzoge Theodor II. Münchener Akad. d. Wissensch. 1776, S. 138 bis 167. 1781, S. 315 bis 410.

Wolf Adam: Die **Aufhebung der Klöster** in Innerösterreich. 1782 bis 1790. Ein Beitrag zur Geschichte Josefs II. Wien, Braumüller, 1871. Gr.-Octav, 1 Bd. B. P.

Seite 268:

Zeile 13 von oben lies: Giessen, statt Gilssen.

Pilat Jos. v.: Die katholischen **Männer- und Frauenklöster** der österreichisch-ungarischen Monarchie. Wien, 1875. Quart. Htm.

Hirtenbrief des ersten Bischofs von Linz an die gesammte Geistlichkeit seines Kirchensprengels vom 1. September 1785. Linz, 1785. Octav. B. P.

Seite 269:

Zeile 6 von oben ergänze: VIII., 328 S.

Zeile 8 von oben ergänze: 31 S.

Zeile 18 von oben schiebe vor Linz ein: Im Auftrage des hochw. Bischofs Dr. E. M. Müller gesammelt. Octav, 218 S.

Gall Jos. Ant.: **Kurze Reden** bei den kanonischen Kirchenvisitationen gehalten und nach dessen Tode zum Druck befördert. Linz, Haslinger, 1808. Htm.

Seite 270:

Heinzel Ludwig und Richard: **Briefwechsel** zweier altösterreichischer Schulmänner. (Enk v. d. Burg und W. Heinzel.) Wien, 1887. Besprochen in der „D. Ztg.“ Nr. 5686, vom 30. October 1887.

Interessant für die localkirchlichen Verhältnisse Oberösterreichs unter Bischof Gregorius Thomas Ziegler. K.

Kleine Beiträge zur **Geschichte der kirchlichen Liturgie** der Diöcese Passau-Linz. Christl. Kunstbl. 1869, Nr. 8, 9.

Zur ältesten **Kirchengeschichte** des Landes ob der Enns. Linz, J. Feichtingers Erben, o. J. Octav. B. P.

Der erste öffentliche **Concours** für geistliche Beneficien beim Linzer Consistorium. Dem gesammten ehrwürdigen Weltpriesterstande im Oesterreichischen zur nothwendigen Nachricht. 1785. o. O. Octav, 50 S. Vergl. XVIII., S. 268.

Seite 271:

Zeile 5 von oben schiebe vor Erzstiftes Lorch ein: uralten; nach demselben: anjetzo reichsfürstlichen Hochstiftes Passau. B. P.

Dümmler E. L., Dr.: Beiträge zur Geschichte des Erzbisthums **Salzburg** im IX. bis XII. Jahrhundert. Arch. f. K. österr. Gesch. XXII., S. 277 bis 304. K.

Cit. in Krones' Ansiedlung etc.

Seite 272:

Hundt Wiguleus v. Sulzemoos: **Metropolis Salisburgensis** continens Primordia christianae religionis per Bojoariam et loca quaedam vicina. Ingolstadt, 1582.

Fortgesetzt von Christoph Gewold. Neuausgabe München, 1620, und Regensburg, 1719.

Piter Bonaventura, P.: Chronicon **Laureacensium** et Pataviensium archiepiscoporum auctore Bernardo Norico monacho Cremifanensi erutum ex bibliotheca Valdhusiana. Cod. in Fol., 25 Pag.

Seite 273:

Strohmayer A.: Ueber das Alter der **Passauer Kirche** und die Verdienste ihrer ältesten Vorstände. um Religion und Cultur in Baiern Quart, Progr. (Fock, Leipzig.)

Zeile 21 von unten ergänze: = vergl. S. 224.

Zeile 19 von unten lies: Passaviensis, statt Passaw.

Zeile 15 von unten ergänze: = Octav, 72 S. Mus.

Zeile 10 von unten schiebe vor Passau ein: des Fürstenthums Passau. Waldbauer.

Seite 274:

F. E.: **Die Pöschlianer in Vöcklabruck**. 1817. Aus den Acten bearbeitet 1818. Quart. Mscr. im städt. Mus. in Salzburg. Htm.

Pöschl und die Pöschlianer: Christlicher Hausschatz. Ein Beiblatt zum „Gmundner Wochenbl.“ 1861.

Kraft Gabriel: Wahrhafte Darstellung / der / im Jahre 1817 in der Ampfelwanger Pfarre / ausgebrochenen Religions-Schwärmerey / der Pöschlianer. / Von ihrem Entstehen, Fortgange, bis zum Ende / aus ächten Quellen verfasst / von / Gabr. Kraft, Curat Beneficiaten zu Köppach. (Gleichzeit. Mscr., Quart, 244 S. im Mus.) Wst.

Kraft Gabr.: Geschichtliche Darstellung der im Jahre 1817 in der Ampflwanger Pfarr ausgebrochenen Religions-Schwärmerei. 1820. Quart, Handschr.

Teufelskralle, Die. Eine düstere Erzählung von Einst für Jetzt. Zur Geschichte der Blutopfer. Zeitbewegende Fragen. Leipzig, 1884. „Betende Brüder“.

Schmid Joh.: Die Secte der **Pöschlianer** in Oberösterreich. Eine auf Thatsachen gegründete Erzählung von einem Augenzeugen. 1819. 2. Aufl. 1822.

Die betenden Brüder, oder die Pöschlianer in Oberösterreich. Linzer „Tages-Post“ 1886, Nr. 80, 81, 82.

Wiedemann Th., Dr.: **Die religiöse Bewegung** in Oberösterreich und Salzburg bei Beginn des 19. Jahrh. Innsbruck, Wagner, 1890. Gr.-Octav, 404 S.

Seite 275:

Deutsch Georg: **Zur Geschichte der Reformation** in Oesterreich-Ungarn. Studie. Jahrb. f. Gesch. d. Prot. in Oesterr. 1889, S. 178 ff. Htm.

Jäkel Jos., Dr.: **Kirchliche und religiöse Zustände in Freistadt** während des Reformationszeitalters. 19. u. 20. Jahr.-Ber. d. k. k. Staats-Gymn. zu Freistadt, 1889, 1890.

Koch Friedr. J.: **Die betende Hanna.** „Ev. Volksbl. f. Oberösterr.“ Jahrg. 1882, Nr. 4 bis 12.

— **Ein interessantes Buch** aus der 2. Hälfte des XVI. Jahrh., benützt bei den evangelischen Gottesdiensten im Landhause zu Linz. Jahrb. d. Gesch. f. Prot. in Oesterr. X., 1889.

Seite 276:

Nicoladoni Alexander, Dr.: **Ketzer und Ketzerverfolgungen** in Oesterreich. „D. Ztg.“ vom 25. Juli 1889. Wst.

Pralander v. Neunstadt Joh.: **Trowhertziges Sendschreiben** an unsere Liebe Teutschen ins d. Oesterr. so durch dass Luther / Calvins, und jresgl. falschgenante Evangel. neue Lehr vnd Vngrund / q. d. . . Cath. Röm. Kirchen . . abgeführt. Ingolstadt, 1601. Wst.

Würth: Die protestantische Pfarre **Vöcklabruck.** Ein Beitrag zur Kenntniss des Zustandes der Protestanten in Oesterreich und der Pöschlianer in jener Gegend, 1823. Vergl. XVI., S. 240.

Seite 277:

Richter H. M.: **Reformation und Gegenreformation** in Oesterreich. Histor. Taschenb., begr. v. Raumer. V. Folge, 9. Jahrg., 1879, S. 175 bis 259. Htm.

Von Emigrationssachen. In: Reichsfama. Frankfurt und Leipzig, Thl. XIX. 1736, und Thl. XXI. 1737. Htm.

Sammlung einiger Nachrichten in Betreff des in denen österr. Staaten durch Göttliche sonderbare Gnade neu aufgehenden Lichtes des Evangeliums. In Beziehung auf Oberösterreich, Kärnthen und einigen Gemeinden in Ober- und Niederrugarn. Frankfurt a. M., 1787. Htm.

Fischer G.: **Zeugen des Evangeliums** aus der katholischen Kirche.
Barmen, 1888. Octav, 12 S.; f. Gust. Ad. Ver. Nr. 84. Htm.
Martin Boos.

Zeile 16 von oben ergänze: bis 98.

Zeile 19 von oben ergänze nach S. 139: bis 144, S. 168 bis 180.

Scheuffler, Oesterreichische Exulantenlieder. Jahrb. f. Gesch. d. Prot.
in Oesterr. IV., S. 193 ff.

Zeile 14 von unten ergänze: 181 bis 187.

Zeile 13 von unten lies: Reissenberger, statt Reiffenberger.

Zeile 11 von unten ergänze nach 85: bis 102.

Zeile 8 von unten ergänze nach 185: bis 192.

Seite 278:

Koch Aug.: **Der letzte Boosianer.** „Ev. Volksbl. f. Oberösterr.“ 1881,
Nr. 1 bis 12.

Die Gemeinde **Gallneukirchen** in: Allg. Evang. Luther. Kirchen-Ztg.
1888, Nr. 50. Sp. 1215 ff., 1244 ff. Htm.

Zeile 14 von oben ergänze: 146 bis 149.

Zeile 25 von oben ergänze: 65 bis 76.

Seite 279:

Christliche Kirchen-Agenda, so bey öffentlichem Gottesdienste der Gemeinden Augspurgischer Confession nützlich gebraucht werden kann.
(Tübingen) 1617. Quart. Htm.

Für Oberösterreich bestimmt.

Setze statt Zeile 13 und 14 (vergl. S. 276):

Bossert G.: **Hans Bänderlins Vorgeschichte.** Notiz aus Gerber:
Geschichte der Strassburger Sectenbewegung zur Zeit der Reformation
1524 bis 1534. Strassburg, 1889, S. 94. Jahrb. f. Gesch. d. Prot.
1890, S. 161. N.

Hans Wunderl ist von Linz „aus dem Land ob der Enz“. Vor drei Jahren war er Prädicant bei Herrn Bartholomäus von Stahremberg.
Wunderl = Bänderlin, der Humanist Seb. Bänderlin von Wien, wird auch Wunderl genannt.

Jacobi Hans: Eine **Gustav Adolf-Reise** durch die österreichischen Alpen.
Barmen, 1888. Duodez. Htm.
Goisern.

Müller Jos. Pet.: *De ecclesiae evangelicae in Austria sub Ferdinando I. et Maximiliano II. fatis.* Got., 1783. Quart, 18 S. Htm.

Otto Karl, R. v.: **Geschichte der Reformation** im Erzherzogthum Oesterreich unter Kaiser Maximilian II. (1564 bis 1576.) Jahrb. f. Gesch. d. Prot. in Oesterr. 1889, X., S. 1 bis 60.

Seite 280:

Die Weihe der protestantischen Glocken in Linz und die evangelischen Kirchen in Oberösterreich. Linz, im December 1859. „Allg. Ztg.“ IV., S. 5977. Im Mus. Hk.

Zeile 11 bis 12 = vergl. S. 275.

Seite 281:

Die Verhältnisse der **Protestanten** in Oesterreich unter der Kaiserin Maria Theresia und das Toleranzpatent. Von Gerson Wolf. Raumers Historisches Taschenbuch, herausgegeben von W. H. Riehl. 5. Folge, VIII. Jahrg. Leipzig, Brockhaus, 1878.

Seite 282:

Ribbeck W.: **Gerhoch von Reichersberg** und seine Ideen über das Verhältniß zwischen Staat und Kirche. Sep.-Abdr. 1883. 80 S. (Fock, Leipzig.)

Sturmhoefel K.: **Gerhoch von Reichersberg**. 1. Der geschichtliche Inhalt im 1. Buch über die Erforschung des Antichrist. Progr. d. Thomasschule in Leipzig, 1887; 2. Ueber die Sittenzustände der zeitgenössischen Geistlichkeit. Progr. d. Thomasschule in Leipzig, 1888. Pp.

Der heilige Valentin, erster Bischof von Passau und Rhätien. Eine histor.-kritische Untersuchung. Mainz, 1889. Octav. Htm.

Filz Mich.: Neue Untersuchung der **Hansiz'schen Zeitrechnung** hinsichtlich des h. Rupert, ersten Bischofs zu Salzburg. Jahrb. d. Lit. Wien, LXIV., 1833. Anz.-Bl. Nr. 23 bis 24. Htm.

Huber Al.: **Das Grab des heiligen Rupert**. Ein Beitrag zur Erledigung der Frage, ob der heilige Rupert zu Worms oder zu Salzburg gestorben sei. Arch. f. österr. Gesch. Bd. 40, 1869, S. 273 bis 321. Auch Sep.-Abdr. Gr.-Octav, 49 S. Htm.

Koch-Sternfeld M. J. v.: Begründungen zur ältesten **Profan- und Kirchengeschichte** von Baiern u. Oesterreich. Regensburg, 1854. Octav. — Lebensbeschreibung der Heiligen **Rupert, Vital und Virgil**, Bischöfe in Salzburg. 1857.

— **Historische Erinnerungen** auf einer Reise nach Oesterreich und in die Nachbarschaft. München, „Gel. Anz.“ 1840, Nr. 21 bis 24, 246 bis 250. Htm.

Heil. Severin.

— Geographische und topographische Notizen zur **Rupertusfrage**. Akad. gel. Anz. 1838. Htm.

Mezger Jos.: Assertio antiquitatis ecclesiae metrop. Salisburgensis . . . seu dissertatio de tempore adventus **S. Ruperti**. Salisb., 1682. Fol. Htm.

Später in die Historia Salisburgensis, S. 1 bis 24, einbezogen.

Mittermüller: **Zur Rupertusfrage**. Stud. u. Mitth. a. d. Bened.-u. Cister.-O. VI., 1885. II., S. 442 ff.

Pichl Franz v.: Studien über das wahre Zeitalter des heil. **Rupert**, Apostels der Baiern. 12. Jahr.-Ber. d. k. Ober-Realsch. in Salzburg, 1879. Htm.

Seefried J. N.: Beweise für die Wirksamkeit des heil. **Rupert**, des Apostels der Baiern, um 531 bis 571. Augsb. „Post-Ztg.“ 1887, S. 13 bis 23. Htm.

Seefried J. N.: Beweise für die Wirksamkeit des heil. **Rupert**, des Apostels der Baiern, 531/4 bis 571/4, aus agilolfingischer Zeit. . .

Ein Beitrag zur ältesten Staats- und Kirchengeschichte Baierns. Augsburg, Huttler, 1888. Octav, 64 S. Mus.

Zeile 7 von unten lies: 1856, statt 1851. Htm.

Seite 284:

Modus inquisitionis sectae haereticorum Waldenses latine et germanice. Mscr. St. Florian, Nr. 234.

Zeile 20 von unten lies: Waldensier, statt Waldesier.

Zeile 17 von unten ergänze: 1877, S. 181 bis 223 und 250.

Zumeist aus der Passauer Diöcese, viele Orte in Oberösterreich betreffend, welche in der Beilage II., S. 241 bis 242, aufgezählt sind. Vergl. auch: Ueber das Verhältniß der Taboriten zu den Waldensern des XIV. Jahrh. Abh. d. Akad. d. Wissensch. München, 1888.

Brevis narratio de haeresi Waldensium in Austria saec. XIV. Papier-Mscr. St. Florian, Nr. 328.

Abgedruckt bei Pez' Script. rer. Austr. II., S. 534, aber ungenau und mit Hinweglassung der kirchlichen Procedur gegen die Ketz.

Die berühmtesten **Wallfahrtsorte** und Gnadenbilder in Oesterreich ober der Enns. Austria, 1846. Abschr. E.

Die berühmtesten **Wallfahrtsorte** und **Gnadenbilder** im österreichischen Kaiserstaate. Altenhofen, S. 94; Maria Bründl bei Raab, S. 99; Pöstlingberg, S. 104 bis 105; Höhenberg, S. 108; Dörnbach, oder Maria guten Rath, S. 112; St. Agatha, S. 112. Htm.

XIX. Biographie, Nekrologe, Leichenreden.

A. Allgemeines, Seite 285 bis 323.

Seite 285:

Biedermanns Chronik. Oesterr. I. Thl. Freiheitsburg, Geb. Redlich, 1784.

Enthält Biographien berühmter Oesterreicher und Wiener. Htm.

Historia Universitatis Salisburgensis. Bonndorfii (1721). Wg.

Enthält zahlreiche biographische Daten über Benedictiner-Professoren aus den Klöstern Oberösterreichs.

Seite 286:

Zeile 7 von oben ergänze: = S. 284.

Moll C. E., Freih. v.: **Mittheilungen** aus seinem Briefwechsel. Augsburg, Volkhart, 1829 bis 1835. 4 Abth. Htm.

Reiches biographisches Material über seine Correspondenten.

B. Im Besonderen, Seite 287 bis 323.

Seite 287:

Achleuthner Leonardus, geb. Kremsmünster, 10. Jänner 1826. Scr. O. S. B., Pag. 1.

Aichinger Joh. Ev.: „Linzer Ztg.“ 1864, Nr. 88.

Zeile 1. bis 4: = vergl. XVI., S. 213:

Alexander Strasser, Abt von Kremsmünster, vergl. Strasser, S. 317.

Anton Straub, Abt von Reichersberg, vergl. Straub, S. 317.

Zeile 20 von unten ergänze: S. O. B., S. 4.

Bei Arming ergänze: „Linzer Ztg.“ 1863, Nr. 88.

Bei Arneth Jos. Cal. ergänze: „Linzer Ztg.“ 1863, Nr. 122.

Bei Arneth Mich. ergänze: Nekrolog im Oesterr. Bürger-Bl. 1854, Nr. 51.

Auböck Udalricus, Cremif. Theolog., geb. Vöcklamarkt, 19. Mai 1827, gest. 13. Februar 1870. Script. O. B., S. 5.

Seite 288:

Zeile 12 von oben ergänze: Scr. O. B., S. 15.

Zeile 14 von unten ergänze: Scr. O. B., S. 19.

Bancalari Gust., Oberst, Militärschriftsteller, geb. Linz, 4. Februar 1841.

Baumgarten Amand, P., geb. Passau, 31. December 1819. „Linzer Volksbl.“ 1882, Nr. 161.

Baumgarten Friedrich, Domdechant, geb. 15. März 1817, gest. 20. Mai 1882. „Linzer Volksbl.“ 1882, Nr. 116.

Bautraxler Gerard, Theol. in Seitenstetten, geb. Wallern, 13. Februar 1835. S. O. B., S. 16.

Berger Othmar, P. in Admont, Musikschriftsteller, geb. Weyer, 4. Juni 1834. S. O. B., S. 18.

Bergmayr Ign. Franz, Kriegsminist.-Rath, geb. Wels, 1784, gest. 1863. „Linzer Ztg.“ 1863, Nr. 125.

Dunkl Opportunus: Der Vater voll der Liebe, Güte und Ehren in einer Trauerrede auf den Tod **Bernards**, Abten in Mondsee. Salzburg, 1759. Fol.

Binder Urban, Ex-Kremsm., Dichter, geb. Steyr, 1802, gest. ? S. O. B., S. 21.

Böhmendorfer Josef, Fachlehrer: **Nekrolog**. Linzer „Tages-Post“ 1879, Nr. 74.

Franzos Karl Emil: **Peter von Boor**. Linzer „Tages-Post“ 1883, Nr. 284, 285, 286.

Begründer der ersten niederösterreichischen Sparcasse, Kunstmäcen und Banknotenfälscher, lebte längere Zeit, 1798 bis 1814, in Linz.

Seite 289:

Tischler G.: Zeugen des **Evangeliums** aus der katholischen Kirche. (Martin Boos.) Barmen, Klein. 34 S. Wst.

— Lebensgeschichte von **Martin Boos**. Stuttgart, Ev. Ges. 1888. Htm. Bruckner Ant., Tonsetzer, geb. Ansfelden, 4. September 1824. „Linzer Ztg.“ 1869, Nr. 118.

E.: Ein oberösterreichischer **Schulgehilfe**. (A. Bruckner.) Linzer „Tages-Post“ 1881, Nr. 93.

Marsop Paul, Dr.: **Anton Bruckner**. Linzer „Tages-Post“ 1885, Nr. 204.

- Anton Bruckner.** Biographie, mitgetheilt von Ant. Vergeiner. Linzer „Tages-Post“ 1884, Nr. 223.
- Messe in D,** componiert von Anton Bruckner. „Linzer Ztg.“ 1864, Nr. . . 278.
- Buechauer Placidus,** Abt von Kremsmünster, geb. Schongau i. B. 1611, gest. 1669. (Kobolt, bair. Gel.-Lex.)
- Bei Carlopago ergänze: Deutsches Dichterlexikon II., S. 539 ff.
- Castner Jodok,** lat. Dichter, Jesuit, geb. Haslach, 16. Jahrh. Kobolt, Ergänzung . . . S. 50.
- Bei Chmel Jos. ergänze: Nekrol. „Linzer Ztg.“ 1858, Nr. 288.
- Copisi Jakob,** Kremsm. Historiker, geb. Wels 1742, gest. 7. Mai 1840. S. O. B., S. 50.
- Schuel Karl:** Den Manen **Johann Danners.** „Landw. Zeitschr.“ 1881, Nr. 6.
- Dannerbauer Wolfgang, P.,** Historiker, geb. Kremsmünster 1835. S. O. B., S. 55.
- Höger C.: Michael Denis.** Biographisches Denkblatt mit Porträt. Kl.-Octav. Wien, 1879. Pp.
- Seite 290:
- Derflinger Thaddaeus,** Kremsm. Astronom, geb. Gmunden 1748, gest. 1824. S. O. B., S. 57.
- Bei Deubler K. ergänze: Rosegger P. K.: Der Bauernphilosoph. Eine Sondergestalt aus den Alpen. D. Wochenschr. 1884, Nr. 14. Vergl. auch „D. Ztg.“ 1884, Nr. 4404, von Friedr. Schlögl. E.
- Dodelport A.** über Conrad **Deubler.** Linzer „Tages-Post“ 1886, Nr. 95.
- Der Bauernphilosoph am Primesberg.** (Conrad Deubler.) Linzer „Tages-Post“ 1884, Nr. 78.
- Digl Augustin,** Garsten, Chronist, geb. 1735, gest. 1787. S. O. B., S. 59.
- Digl Roman,** Seitenstetten, Philosoph, geb. Kremsmünster 1727, gest. 1795. S. O. B., S. 59.
- Doberschitz Laurenz,** Kremsm. Dichter, geb. Altenhof 1734, gest. 1799. S. O. B., S. 60.
- **Meine Lebensbeschreibung.** Quart, 478 S. Mscr. in Kremsm.
- Dueckern Theophil,** Kremsm., Schriftsteller, geb. Salzburg 1718, gest. 1774. S. O. B., S. 72.
- Dürkheim-Montmartin,** Graf Friedrich Eckbrecht v., Landwirt, geb. Thürenhofen in Baiern, 23. Februar 1823, gest. Hagenberg, 20. Jänner 1888. Ber. d. Forst-Ver. 1888, S. 176.
- Dunkl Opportunus, Phil.,** Abt von Mondsee, geb. Puchheim 1728, gest. 1784. S. O. B., S. 74. Zauner, Verz. d. akad. Prof., S. 50.
- Müssbichler V.: Ebenberger Jos. F.,** Oberlehrer, Wels, geb. Gosau 1822, gest. 1869. Zeitsch. d. oberösterr. Lehrer-Ver. 1869, S. 146.
- Eder David,** Kremsm. Dichter, geb. Wels 1751, gest. 1796. S. O. B., S. 75.

Commenda H.: Franz Karl **Ehrlich**. Linzer „Tages-Post“ 1886, Nr. 95, auch benützt für den Nachruf in den Verh. d. geol. Reichs-Anst. durch D. Stur, 1886.

Eichele Berthold, Lambach, Kanzelredner, geb. Ried im Innkr. 1753, gest. 1794. S. O. B., S. 78.

Elberth Joh. Baptist, Rechtslehrer in Salzburg, geb. Molln 1664, gest. Steyr 1738. Zaun. Biogr. Nachr., S. 74. Htm.

Zeile 3 von unten lies: Walgram, statt Wagram.

Seite 291:

Strasser Gabr. (I.): Biographica **Eremberti**, III. Abbatis Cremifanensis vita defuncti epistola. Styrae, 1800. Fol.

Eurich Friedr. Em., Buchdrucker, geb. Württemberg, 15. Jänner 1792, gest. Linz, 9. Juni 1851. „Linzer Ztg.“, Jubiläumsnummer, 1872, Nr. 106.

Das **Monument** für Dr. v. **Figuly**. Enthüllungsfeier am 29. October 1876. Linzer „Tages-Post“ 1876, Nr. 250.

Bei Fischer Alois ergänze: s. Z. Statthalter in Oberösterreich. Mitth. d. Ges. f. Salz. Landesk. XXV., 1885, S. 74 bis 76. Htm.

Statthalter Alois Fischer, ein k. k. Democrat. Hist.-pol. Bl. f. d. kath. Deutschland. 1886. Bd. 97, S. 358 bis 369. Htm.

Helfert Freih. v.: Alois **Fischer**. Lebens- und Charakterbild mit einem Anhang seiner Aufsätze und Aufzeichnungen. Wien, 1885. Octav, III., 266 S. Htm.

Zeile 13 von oben schiebe nach 1750 ein: Pisdorf.

Zeile 14 von oben ergänze: S. O. B., S. 89.

Zeile 17 von oben ergänze: S. O. B., S. 90.

Zeile 26 von oben ergänze: S. O. B., S. 95.

Graser Rudolf, Kremsm. Kanzelredner: Todtenbrief über das Leben **Alexander Fixmillners III.**, preiswürdigsten Abten des uralten Benedictinerstiftes Kremsmünster etc., lateinisch verfasst und nachmals von P. Rudolpho verdeutschet. Steyr, 1759.

Schrieb eine Toleranzbibel, oder Hausbuch für die drei christlichen Religionen ohne Unterschied in der Volkssprache geschrieben.

Födinger J., Dr.: Nekrol. Linzer „Tages-Post“ 1883, Nr. 17.

Foltz Karl, Agronom (Vater), geb. Wien, 16. Februar 1823, gest. Linz, 18. April 1886. Nekrol. Landw. Zeitsch. 1886, Nr. 9.

Forsthuber Edmund, Kremsm. Philolog, geb. Grünburg. S. O. B., S. 101.

Frauenberger Ernest, Kremsm. Musiker, geb. Wimsbach 1769, gest. Steinerkirchen 1840. S. O. B., S. 101.

Seite 292:

Gaisberger J.: Anzeige über **Gaisbergers Ableben**. S. A. W. LXIX., S. 3, und Bericht über **Gaisbergers Werke**. IV., S. 255 bis 262.

Zeile 9 von oben schiebe nach Gaisberger ein: reg. Chorherrn des Stiftes St. Florian, k. k. Schulrath, corresp. Mitglied der k. k. Akad. d. Wissensch. in Wien.

Zeile 18 von unten ergänze: gest. 17. Jänner 1890.

Zeile 12 von unten lies: Wurzb., statt Würzb. und ergänze: Kobolt, bair. Gel.-Lex., S. 252.

Zeile 7 von unten ergänze nach Sturmhoefel: K.

Gapp E. Anton v., k. k. Regierungsrath, geb. Grub 1787, gest. Linz, 1. April 1862. „Linzer Ztg.“ 1862, Nr. 83.

Gasselsberger Jakob, Dr., Theolog., geb. Buchleithen bei Ampflwang, 14. November 1825, gest. Aspach, 6. Jänner 1869. Sep.-Abdr. d. th.-pr. Quartalsch. 1869. Octav, 23 S.

Gautsch v. Frankenthurm Paul, Dr., österr. Cultus- u. Unterrichtsminister, geb. Schärding 1851. „Ill. Ztg.“ 1887, Nr. 2309. Htm.

Seite 293:

Zeile 16 von oben lies: o. J., o. O., statt v. J., v. O.

Seite 294:

Magister Johannes von **Gmunden**. Linzer „Tages-Post“ 1885, Nr. 114.

Joannes de Gmund: **Calendarium** breve cum notis. Mscr. in St. Florian, Nr. 308.

— **Calendarium** cum suis canonibus et tabulis. ib. Nr. 569.

Bei Graser Rudolf ergänze: S. O. B., S. 143.

Greil Alois, Maler, geb. Linz 1841. Linzer „Tages-Post“ 1879, Nr. 35.

Gruber Adam (Karl), P., Benedictiner von Kremsmünster, geb. Salzburg 1642. Wurzb. V., 1859, S. 386. Htm.

Gschwandtner Andr., Mathematiker, Abt von Gleink, geb. Stadtkirchen 1696, gest. 1762. Zauner, Verz. d. akad. Prof., S. 13.

Guppenberger Lambert, Kremsm. Germanist, geb. St. Marien 1839. S. O. B., S. 153.

Handel Ludw., Freih. v., General, geb. Mergentheim 1804, gest. Hub bei Mettmach, 30. März 1864. „Linzer Ztg.“ 1864, Nr. 77.

Seite 295:

Zeile 6 von oben lies: Helmonsoedt, statt Helmonsvedt.

Zeile 8 von oben ergänze: S. O. B., S. 170.

Zeile 10 von oben ergänze: S. O. B., S. 172.

Zeile 2 von unten ergänze: S. O. B., S. 189.

Hartlauer Wisintho, Kremsm., geb. Enns 1846, gest. Rom 1879. S. O. B., S. 171.

Bei Haselberger Gregor ergänze: „Linzer Ztg.“ 1859, Nr. 6.

Hauenschild Gottfr., Exbenedictiner von Kremsmünster, Naturforscher, geb. Windischgarsten 1842. S. O. B., S. 173.

Hayder Daniel, Blindenlehrer, geb. Linz 1822, gest. 8. Februar 1873. „Linzer Ztg.“ 1873, Nr. 34, 38.

Hillischer Jos. Herm., Landesbeamter, s. Z. Factor der Eurich'schen Buchdruckerei, geb. Wien 1825.

1851 die „Gedichte eines deutschen Handwerksburschen“ herausg. Hinghofer Friedr., Dichter, geb. Wildenan, 6. März 1822, gest. 1868.

Nekrol. „Linzer Ztg.“ 1868, Nr. 25.

Hlawka Ludwig, Forstmann, geb. Datschitz in Mähren 1821, gest. Linz 1881. Ber. d. Forst-Ver. 1881, 1. Hft., S. 124 ff.

Seite 296:

Höltschl Bernhard, Schulmann, Musiker, geb. ? gest. Mitterkirchen, 27. April 1867. „Linzer Ztg.“ 1867, Nr. 111.

Zeile 4 von oben ergänze: S. O. B., S. 192.

Zeile 8 von oben ergänze: Mscr. dazu Fol., 76 S. Mus., auch S. A., Gr. Octav, 48 S.

Holzmayr Wolfgang, Abt von Gleink, Kanzelredner, geb. Steyr 1720 (?), gest. Enns 1790. S. O. B., S. 196.

Honauer Franz, Industrieller, Menschenfreund, geb. Geisheim in Baiern, 31. August 1806, gest. Linz, 26. December 1871. Nekrol. im Ber. d. allg. Sparcasse Linz. „Linzer Ztg.“ 1872, Nr. 53. „Linzer Volksbl.“ 1872, Nr. 6 bis 8.

Huemer Georg, Kremsm. Musiker, geb. Grünau 1837, S. O. B., S. 202.

Seite 297:

Joly Raimund, P. (Capit. von Kremsmünster), geb. Salzburg 1720, gest. 1792. Theolog. Schriftsteller. Nekrol. Cremif. 1858, S. 21; Pachmayr, Hist.-chron., S. 775; Hagn, das Wirken etc., S. 78; Baader, d. gel. Baiern, I., S. 566. K. u. Htm.

Dr. —a— (Nicoladoni?): Rudolf Jungmair. Linzer „Tages-Post“ 1878, Nr. 170, 178.

Jungwirth Cajetan, Krems. Astronom, geb. Schaunburg 1748, gest. 1809. S. O. B., S. 214.

Jungwirth Theodor, Philolog, Mölk, geb. Urfahr 1840. S. O. B., S. 214.

Seite 298:

Kanzler J. G.: Zum 27. December. Linzer „Tages-Post“ 1882, Nr. 274, 294, 296.

Johannes Kepler.

Kepler J.: Sieben Bogen Autographen von J. K. 1611 bis 1617. Mscr. d. Mus.? K.

Schuster Leopold, Prof., Dr.: Johannes Kepler und die grossen kirchlichen Streiter aus seiner Zeit. Eine Kepler-Studie von Dr. L. Sch. Graz, Moser, 1888. Gr.-Octav.

Kerschischnigg Al., Kanzelredner, geb. Laibach 1822, gest. 1885. S. O. B., S. 228.

Kestler Martin, Maler, geb. St. Martin i. I. 1808, gest. 1841. Ehrlichs Nachl. Mscr. Fol., 4 S.

Seite 299:

Moshamer Georg (Moshammer? vergl. S. 252): Beschreibung Frantzen Christophen Khevenhillers zu Aichelberg, Graven zu Frankenburg, Lebenslauf etc. — aus wolgedachten Herrn Graven Schriften und Verzeichnus mit grossen Fleis gezogen u. s. w. 1588 bis 1623. Mscr. Stift. St. Florian, XI., S. 508. K.

Beendet 1628. Einzelnes hievon hat Jod. Stülz veröffentlicht.

Leben und Wirken des Prof. Franz **Keim** als Dichter.

„Gmundner Wochenblatt“ Nr. 2, vom Jahre 1891; Beilage.

Kienzl Wilhelm, Dr., Tonsetzer. Linzer „Tages-Post“ 1886, Nr. 67.
Bei Kirchsteiger Math. ergänze: Nekrol. „Linzer Ztg.“ 1860,
Nr. 35.

Kotschy Aug.: Johann Tobias **Kiessling**. „Ev. Ver.-Bl. f. Oberösterr.“
1883, Nr. 3 bis 5.

Kner Rud., Dr., Zoologe, geb. Linz, 29. August 1810, gest. 27. Oc-
tober 1869. „Linzer Ztg.“ 1869, Nr. 273.

Knörlein Ant., Dr., Arzt, Naturforscher, geb. Linz, 18. Februar 1802,
gest. 1872. „Linzer Ztg.“ 1872, Nr. 248.

Knörlein Rudolf, Ingenieur, geb. Linz, 3. März 1840, gest. Hoch-
leithen bei Mödling, 27. Juli 1890. Linzer „Tages-Post“ 1890,
Nr. 173.

Koch Ernest, P., Chronist v. Garsten, geb. Frankenmarkt 1751, gest. ?
S. O. B., S. 243.

Bei Koch J. Ernst ergänze: „Superintendent Koch“. „Prot. Kirchen-
Ztg.“, herausgegeben von Websky, 1888, Nr. 16.

Zeile 4 von unten ergänze: Zauner, biogr. N., S. 57 ff.; Kobolt,
bair. Gel.-Lex., S. 378.

Körner Reinhold, gest. 11. Februar 1873. Leichenbegängnis. „Linzer
Ztg.“ 1873, Nr. 39.

Koller Josef (v.), Handelsmann, Patriot, geb. 1778, gest. Steyr,
18. September 1864. „Linzer Ztg.“ 1864, Nr. 222.

Seite 300:

Reslhuber Aug., P.: Dr. Marian (Wolfgang) **Koller**. Eine biogr. Skizze.
Zeitsch. f. Met. I., 1866, S. 353 bis 361.

Kopp Leop., Kremsm., geb. Wels 1809, gest. 1871. S. O. B., S. 251.

Kracher Jos. Math., Tonsetzer, geb. Mattighofen 1752. Wurzb. XIII.,
1865, S. 95. Htm.

Krakowitzer E., Dr., Arzt, Politiker, gest. 1875. „Linzer Ztg.“
1875, Nr. 233.

Kreil Fr. Sal., R. v., Statthalterei-Vicepräsident, geb. Linz, 6. Jänner
1791, gest. 4. Juli 1867. „Linzer Ztg.“ 1867, Nr. 168.

Zeile 15 von unten ergänze: S. O. B., S. 258.

Bei Kürsinger ergänze: Ozlberger Karl: Ignaz von **Kürsinger**,
k. k. landesf. Pfleger. Sein Leben und Wirken. Mitth. d. Ges. f.
Salzb. Landesk. XIX., 1879, S. 123 bis 150. Htm.

Nekrolog. Der Geschichtsforscher Franz **Kurz**, Chorherr von St. Florian.
„Allg. Ztg.“ 1843, III., S. 1709. Hk.

Seite 301:

Lackner Georg, Schulmeister, geb. Utendorf 1780, gest. 1845. Wagner,
Biogr. Salzb., Schulm. 1879, S. 107. Der deutsche Schulbote.
Augsburg, V., 1846, S. 280.

Ladinser, Med.-Dr. Nekrol. Linzer „Tages-Post“ 1883, Nr. 166.

Strnadl Jul.: Johann **Lamprecht**. Lebensbild eines oberösterreichischen Forschers. Priester, Historiker, Topograph, geb. Schärding, 28. December 1816. „Linzer Ztg.“ 1890, Nr. 259.

Bei Langhaidler Constantin ergänze: Zauners biogr. Nachr., S. 122 bis 124; Pachmayr . . . S. 787; De Luca . . . S. 287. Htm.

Lanz Wolfg. Jos., Tonsetzer, geb. Michaelnbach in Oberösterreich 1793. Wurzb. XIV., S. 148. Pillwein, biogr. Schilderungen 1821, S. 125.

Zeile 18 von oben lies: Bruder, statt Brüder.

Zeile 18 von oben ergänze: S. O. B., S. 270 bis 271.

Zeile 4 von unten ergänze: S. O. B., S. 277.

Ein berühmter Sarleinsbacher (Adam **Lebenwaldt**), geb. Sarleinsbach 1624. Linzer „Tages-Post“ 1881, Nr. 158, 159, nach der „Presse“.

Peinlich Richard, Dr.: Dr. Adam von **Lebenwald**, ein steirischer Arzt und Schriftsteller des XVII. Jahrh. Mitth. d. hist. Ver. f. Steierm. 1880.

Leminger Barth., Maler und Wachsbossierer, geb. 1752, gest. Steyr 1810. Wurzb. XIV., S. 352 bis 353. Htm.

Seite 302:

Zeile 8 von oben ergänze: Hist.-pol. Bl. LXXVI., S. 35 bis 50.

Zeile 19 von unten ergänze: = vergl. XVI., S. 232.

Breitner A.: Zum Todestage des hochw. Herrn Decan Josef **Lin-dinger**, gest. 26. April 1887. „Salzb. Ztg.“ 1887, Nr. 95. Htm.

Lodron Joh. Nep. (Anton), Graf, P., Benedictiner, geb. Salzburg 1740, gest. Kremsmünster 1806. Wurzb. XV., S. 374 etc. Htm.

Mahl-Schedl Johann, R. v. Alpenburg, Dichter, geb. Grünburg, 26. (27.?) October 1806. D. Dichter-Lex. II., S. 3.

Mayer Emil, Musiker, geb. Linz, 22. April 1822, gest. Hamburg, 7. Juli 1868. „Linzer Ztg.“ 1868, Nr. 167.

Mayer Friedrich Georg, Abt von St. Florian, geb. Stockholm, 4. October 1793, gest. Rom, 29. December 1858. „Linzer Ztg.“ 1859, Nr. 4.

Mayr Benno, Probst von Ranshofen, Historiker, geb. 1624, gest. 1687. Kobolt, bair. Gel.-Lex., S. 437.

Seite 303:

Mayr Sebastian, P., Kremsm., Linguist, geb. Steinerkircheu 1845. S. O. B., S. 294.

Bei Mayrlechner Sebastian, Kremsm., ergänze: S. O. B., S. 295.

Bei Meindl Konrad ergänze: Schützenobrist Joh. Georg **Meindl**, der „Student“ aus Altheim, und der bairische Bauernaufstand im Rent-amte Burghausen, 1705 bis 1706. Verh. d. hist. Ver. f. Niederb. 1887, S. 363 bis 456; 1888, S. 227 bis 232.

W. H. (Habison): Franz **Meliehar**, Kaufmann, geb. Linz 1835, gest. 1881. Linzer „Tages-Post“ 1881, Nr. 175.

(Baumgarten Amand): Abt Thomas **Mitterndorfer**, geb. Sierning 1797, gest. 3. August 1860. Nekrol. „Linzer Ztg.“ 1860, Nr. 188.
 Moser Ign., R. v. Mosbruch, Dr., Prof., geb. Hammern 1821, gest. Wien 1866. Nekrol. Linzer „Tages-Post“ 1866, Nr. 87.

Seite 304:

Kirchmair J.: Engelbert **Müller**, Pfarrer zu Hörsching. Nekrol. Linzer „Tages-Post“ 1879, Nr. 260.

(Müller Ern. Maria.) **Der neue Bischof von Linz**. D. Haussch. XI., S. 584 (mit Bild). Htin.

Bei Nippel v. Weyerheim ergänze: „Linzer Ztg.“ 1862, Nr. 76.

Wanitschek J.: Gallerie der Zeitgenossen. Franz **Nippel**, k. k. mähr. Appell.-Rath. Oesterr. Morgenbl. I., 1836, S. 349.

Oberascher Maurus, Abt von Mondsee, Theolog, geb. ? gest. Mondsee 1697.

Memoria Biographica viri celeberrimi P. Benedicti **Oberhauser**, Juris Utriusque doctoris et consilarii ecclesiastici Salisburgensis. Salzburgii, 1786. Gr.-Octav, 16 S. Zauner, Verz. d. akad. Prof., S. 46; vergl. S. O. B., S. 322.

Obermiller Joseph, Dr., Beamter, geb. Freistadt, 2. August 1788, gest. 17. Februar 1869. „Linzer Ztg.“ 1869, Nr. 81. (Nach der „Wr. Ztg.“)

Zeile 5 von unten ergänze: Achleithen dürfte jenes in Oberösterreich sein, nachdem im topogr. Lex. in Niederösterreich keines zu finden.

Zeile 1 von unten ergänze: S. O. B., S. 329.

Seite 305:

Zeile 20 von oben lies: Pasterwiz, statt Pasterwitz.

Zeile 23 von oben ergänze: S. O. B., S. 331.

Seite 306:

Peyrer Karl, R. v. Heimstätt, k. k. Min.-Rath im Ackerbau-Min., geb. Putzleinsdorf, 11. Jänner 1819, gest. Wien, 11. April 1883. „Landw. Zeitsch.“ 1883, Nr. 9.

Pflügl-Lissiner Wilh., Freih. v., Staatsmann, geb. Linz, 27. August 1790, gest. 22. November 1869. „Linzer Ztg.“ 1870, Nr. 73.

Pichler Heinrich, P., Kremsm. Chronist, geb. Wels 1722, gest. 1809. S. O. B., S. 341.

Zeile 15 von unten ergänze: S. O. B., S. 342.

Nach Pillwein ergänze: vergl. Pillweins Leben und Wirken nach H. Wallmann. „Linzer Ztg.“ 1866, Nr. 78.

Bei Piringer Beda ergänze: „Linzer Ztg.“ 1876, Nr. 106.

Wackerlig Karl: **Biringer** Beda, Reminiscenzen in der „Linzer Ztg.“ 1871, Nr. 256.

Plank Beda, Kremsm. Chronist, geb. Weyer 1741, gest. 1830. S. O. B., S. 349.

Bei Plinganser ergänze: Schels Otto: **Plingansers Bericht** an den Curfürsten Max Emanuel. Verh. d. hist. Ver. f. Niederb. 1862, S. 126 bis 155.

— Zur Geschichte über Georg **Plinganser**, ib. 1881, S. 265 bis 278. Schwäbl, Georg Sebastian **Plinganser**. Verh. d. hist. Ver. f. Niederb. 1883, S. 183 bis 216.

Seite 307:

Zeile 3 von oben ergänze: = vergl. XVII., S. 255.

Zeile 8 von oben ergänze nach Marie: Barbara.

Bei Prechtler Otto ergänze: „Linzer Ztg.“ 1872, Nr. 293; 1873, Nr. 2 bis 9.

Bei Pritz Fr. X. ergänze: „Linzer Ztg.“ 1872, Nr. 74; „Linzer Volksbl.“ 1872, Nr. 74.

Bei Pummerer A. G. ergänze: „Linzer Ztg.“ 1866, Nr. 237.

Seite 308:

Ramsauer Georg, Bergmeister, geb. 1795, gest. Linz, 1. Jänner 1874. „Linzer Ztg.“ 1874, Nr. 3.

Rechberger Theodor, bisch. Kanzler, gest. 13. December 1808. „Linzer Ztg.“ 1808, Nr. 103. E.

Bei Redtenbacher Ferd., Dr., Techniker, ergänze: „Karlsruher Anzeiger“ vom Jahre 1863, 15. April; Nekrol., „Karlsruher Ztg.“ 1863, Nr. 93.

Bei Redtenbacher Ludwig ergänze: Feierl. Sitz d. k. Akad. d. W. in Wien, 1876, S. 95 (v. L. Fitzinger).

Bei Rettenbacher Sim. ergänze: geb. 1634 (1636?) Allg. D. Biogr. Bd. 28, S. 274.

Redtenbacher Wilhelm D., Arzt, geb. Kirchdorf 1817, gest. 1870. „Linzer Ztg.“ 1870, Nr. 241 (nach der „Wiener Ztg.“).

Reischl Ignatius, Kremsmünster, Dichter, geb. St. Peter 1782, gest. 1833. S. O. B. 366.

Bei Reiter Mich., Domherr, Taubstummenlehrer, erg.: geb. Eberschwang, 29. September 1781, gest. Linz, 1830. „Linzer Volksbl.“ 1881, 30. September (Mitterndorfer); „Tages-Post“ 1881, Nr. 222 bis 223.

Zeile 20 von oben ergänze: Kobolt, bair. Gel.-Lex., S. 556, dort auch dessen Werke.

Zeile 16 von unten schiebe nach Volkskalender ein; S. 63 bis 68.

Zeile 16 von unten ergänze: S. O. B., S. 367.

Resch Martin, P., Abt, Kirchenrechtler, geb. Gmunden, 13. September 1649, gest. 21. Juli 1709. Allg. D. Biogr. Bd. 28, S. 239.

— Zauners biogr. Nachr., Pachmayr, Ann. Crem. S. 627 bis 647. Htm.

Bei Reslhuber Wolfgang (Augustin) Abt, ergänze: 5. Juli 1808, gest. 29. September. Allg. D. Biogr., Bd. 28, S. 247.

— Feierliche Sitzung d. k. Ak. d. W. in Wien 1876, S. 92 bis 95. „Linzer Ztg.“ 1875, Nr. 233. Nach einer von G. Strasser verfassten Skizze. Htm.

Seite 309:

Riepel Josef, Musiker, geb. Hörschlag 1708, gest. Regensburg 1782. Allg. D. Biogr., Bd. 28, S. 565.

Riepl Robert, Chorherr von Wilhering, Schulmann, geb. Zwettl, 12. Jänner 1826, gest. Wilhering, 8. November 1871. „Linzer Volksbl.“ 1871, Nr. 286, 287.

Bei Rint ergänze: J. M. Kaiser, **J. Rints Becher**. „Linzer Ztg.“ 1864, Nr. 186.

Biographie des Malers **Röslfeld**. Mitth. d. Centr.-Comm. 1884, S. 59. Sg. Zeile 1 bis 3 von unten entfällt, da höchst wahrscheinlich gleich Zeile 21 bis 25 von unten.

Seite 310:

„**Bischof Rudigier**“, Gedicht. „D. Haussch.“, Regensburg, 1884, XI, S. 190.

Franz Josef Rudigier, Bischof von Linz. „D. Haussch.“, XI, S. 215 bis 218. Htm.

Mit Porträt und Bild des Domes.

Salzmann Josef, Dr., Theolog, geb. Münzbach, 17. August 1819, gest. Milwaukee, 17. Jänner 1874. „Linzer Volksbl.“ 1874, Nr. 30 bis 37.

Samhaber Eduard, Dichter, geb. Freistadt, 26. December 1846. (Kürschners Lit. Kal.)

Bei Scharz Oddo, P., ergänze: Allg. D. Biogr., Bd. 30, S. 614 und Zanners biogr. Nachrichten etc.

Schasching Mathias, Dr., Arzt, geb. Mühlbach bei Engelszell 1809, gest. Linz 1878. Linzer „Tages-Post“ 1878, Nr. 198.

Seite 311:

Schlager, Dr., Ober-Sanitätsrath, Arzt, geb. St. Florian 1829, gest. Gastein 1885. „Linzer Ztg.“ 1885, Nr. 169.

Zeile 20 von oben ergänze: S. O. B., S. 408.

Schleifer Math. Leop., Mus.-Bl. 1843, Nr. 26, und ergänze: Frankl Ludw. Aug., Gmundner Erinnerungen. (N. Lenau und M. Schleifer.) „N. Fr. Pr.“ 1890, Nr. 9329. Feuill. Htm.

Kaiser Josef II. und der Dichter M. L. **Schleifer**. Linzer „Tages-Post“ 1880, Nr. 281.

Schmid Franz Xaver, Theolog, pädagog. Schriftsteller, geb. Schwarzenberg 1819, gest. Erlangen, 28. November 1883. Biogr. Linzer „Tages-Post“ 1884, Nr. 44, 45, 48.

Seite 312:

Schmid Hugo, P., Kremsm. Bibliothekar, geb. Pfarrkirchen bei Hall 1840. S. O. B., S. 413.

Stülz Jod.: Nekrol. für Jos. **Schmidberger**. Mus.-Bl. 1844, Nr. 26.

Schneider Karl v., General. Linzer „Tages-Post“ 1884, Nr. 110, 112. (Ehrlich Fr. C.): **Schneider** Franz, akad. Bildhauer in Linz, gest. 1847. „Linzer Ztg.“ 1869, Nr. 88.

Schoenberger Basilius, P., Kremsm. Dichter, geb. Kirchdorf 1807, gest. 1850. Mscr. Quart, 70 S. S. O. B., S. 43.

Zeile 5 von unten ergänze: S. O. B., S. 433.

Bei Schwanthaler ergänze: Aug. Melnitzky: **Die Schwanthaler.**
Ein Rieder Künstlergeschlecht. „Linzer Ztg.“ 1880, Nr. 91, 92, 93, 94. E.

Seite 313:

Zeile 11 von oben lies: dessen Schriften enthalten, statt enthält.

Zeile 16 von unten schiebe ein: 1770.

Zeile 15 von unten ergänze: Zauner, biogr. Nachr. v. Salzb., Rechtsl., und Kobolt, bair. Gel.-Lex., S. 639.

Sonnenstein Josef, R. v., Major, geb. Lambach, 11. April 1788, gest. 28. April 1868. „Linzer Ztg.“ 1868, Nr. 99.

Seite 314:

Thürheim A., Graf: Ludwig Fürst **Starhemberg**, ehemaliger k. k. a. o. Gesandter an den Höfen in Haag, London und Turin etc. Eine Lebensskizze nach handschriftlichen Originalquellen, verfasst und geordnet von dessen Enkel A. Graf Thürheim. Graz, k. k. Univ.-Buchh. Styria, 1889. Gr.-Octav, VI., 371 S.

Stahremberg Graf Rüdiger, der Vertheidiger Wiens. Linzer „Tages-Post“ 1883, Nr. 141, 142, 143.

Seite 315:

Bei Staudinger Peter ergänze: „Linzer Ztg.“ 1857, Nr. 142.

Bei Steininger Franz ergänze: Pfarrer zu Enns, geb. Linz, 1. August 1739. De Luca, I., 2., S. 191 ff. Pp.

Seite 316:

Feier des 70. Geburtstages **Stelzhamers** in Vöcklabruck. „Linzer Ztg.“ 1872, Nr. 239, 278.

Freisauff, R. v.: Die feierliche Enthüllung des **Stelzhamerdenkmals** in Henndorf. „Salzb. Ztg.“ 1875, Nr. 154.

Bei Stelzhammer Joh. Christoph ergänze: k. k. Domherr zu St. Stefan. Mus.-Bl. 1840, Nr. 20.

Seite 317:

Stifter Adalbert, Nekrol. „Linzer Ztg.“ 1868, Nr. 23.

M—r (Müller aus Guttenbrunn A.): Ludwig **Stifter**, Dichter, geb. 1856, gest. 1879. Linzer „Tages-Post“ 1879, Nr. 229.

Bei Stirnbrand, Maler, ergänze: gest. Stuttgart, 2. August 1882. Linzer „Tages-Post“ 1882, Nr. 180.

Zeile 17 von unten ergänze: S. O. B., S. 467.

Zeile 15 von unten ergänze: O. O. B., S. 467.

Strasser Gabriel, P., Astronom, geb. Waldzell, 13. Februar 1824, gest. Kremsmünster 1882. „Linzer Volksbl.“ 1882, Nr. 211.

Seite 318:

St. Julien-Walsee Cl., Graf: Leopold v. **Stubenberg**. Linz, 1881. Biographisch.

Proschko F. J., Dr.: Biographie von **Jod. Stülz**. Linz, Mus., 1855. Gr.-Octav, 8 S.

Bei Stülz J. ergänze: „**Linzer Volksbl.**“ 1872, Nr. 147, 153.

Sturm Ign. Al., Dr., Kreisarzt in Wels, geb. Kössen in Tirol, 15. Juli 1796, gest. Linz 1882. „**Linzer Ztg.**“ 1882, Nr. 9.

Thaler Joh. Paul, Dr., Arzt, Menschenfreund, geb. Tirol 1832, gest. Linz, 10. Jänner 1890. **Linzer „Tages-Post“** 11. Jänner 1890.

Zeile 17 von unten lies: 281 statt 280.

Tichtel Joh., Wiener Arzt des XV. Jahrh., geb. Grein; vergl. D. A. Horowitz. Ber. u. Mitth. d. W. Alt.-Ver. 1866, X., 1. Hft., S. 25 ff. E.

Seite 319:

Zeile 14 von unten ergänze: Baumgarten, Abt, Th., Mon. Schr. 1850, S. 705 bis 712.

H.: Franz Michael **Vierthaler**, der Pädagoge aus Mauerkirchen. **Linzer „Tages-Post“** 1885, Nr. 74.

(Rauch Johann): Franz Michael **Vierthaler**. „**Lehrer-Ztg.**“ 1884, S. 145 bis 148, 159 bis 162, 171 bis 173.

— Zur Erinnerung an Fr. M. Vierthaler. Zeitsch. d. oberöst. Lehrer-Ver. 1889, S. 337.

Seite 320:

„**Vierthaler**“: Kath. **Lehrerkalender**. Donauwörth, 1891.

Apologie an **Vierthaler**. Oberdeutsche allg. Lit. Ztg., Salzburg, 1788. S. 703, 709, 717, 725. Htm.

Vogel Johann Konrad, Menschenfreund, geb. Weihenzell bei Ansbach, 9. August 1796, gest. Linz, 6. December 1883. **Linzer „Tages-Post“** 1883, Nr. 231.

Vogl Berthold, Philosoph, Abt, Kremsm., geb. Pfarrkirchen 1706, gest. 1771. Zauner, Verz. d. akad. Prof.

Zeile 17 von unten lies: Die im Museum zu Linz liegende mittelalterliche Dichtung statt den Dichter.

Seite 321:

Weinmeister von Sensenheim Franz R. Biogr. Not. **Linzer „Tages-Post“** 1886, Nr. 8.

Weinmeister Gottlieb, Industr., Menschenfreund, geb. 1808, gest. Spital a. P. 1873. „**Linzer Ztg.**“ 1873, Nr. 41.

Bei Wenger Franz ergänze: „**Linzer Ztg.**“ 1866, Nr. 220.

Wengler Johann B.: Biographische Skizze eines vergessenen oberösterreichischen Künstlers von Max Schlickinger, Lehrer in Mattighofen. „**Linzer Ztg.**“ Nr. 184, 1890.

Zeile 15 von unten lies: Werndl Josef, geb. 26. Februar 1831, gest. 29. April 1889. **Linzer „Tages-Post“** Nr. 99, 100, 101.

Wibmberger Gregor, Theolog, Kremsm., geb. 1640, gest. 1705. Kobolt, bair. Gel.-Lex. S. 745.

Wieninger Georg, Oekonom, geb. 1832, gest. 30. September 1889. „**Landw. Zeitsch.**“ 1887, Nr. 20.

Seite 322:

Zeile 7 von oben ergänze: = vergl. XVI., S. 203.

Zeile 6 von unten ergänze: gest. 17. Juni 1889.

Einwicus praepositus s. Floriani: vita **Wilburgis** inclusae. Czerny, Mscr. St. Florian, Nr. 271, 291, 297.

Vita Wilburgis, von den Brüdern Pez in Scr. rer. Austr. II., veröffentlicht nach Mölker und Waldhauser Codices; Nr. 271 jedoch viel genauer.

Das Leben der ehrwürdigen Jungfrau Wilbirgis ins Deutsche übersetzt von R. Wöss, Can. Reg. St. Flor. Mscr. Nr. 296.

Creizenach, Briefwechsel zwischen Goethe und Marianne von **Willemer**. 1877, 2. Aufl. 1878. Gr.-Octav, XX., 355 S. mit Porträt und Bild. Stuttgart, Cotta. Pp.

Wimmer Florian, P., Nekrolog. „Linzer Volksbl.“ 1890, Nr. 210, 211, 212, 213. Wst.

— Nekrolog, I., als Mann und Ordenspriester, geb. Steinhaus, 26. September 1816, gest. Pfarrkirchen bei Hall, 25. Aug. 1890. Christl. Kunstbl. 1890, Nr. 9.

— Nekrolog, II., als Kapellenbaumeister. ib. Nr. 10.

Seite 323:

Bei St. Wolfgang ergänze: (E. G.) Zum IX. Centennarium des heiligen Wolfgang. Salzburger Kirchenbl. 1887, S. 442 bis 443, 505 bis 506.

Bernardus abb. Lunaclac. Gesegnetes überseeisches Gebürg, d. i. Leben und Gutthaten des heil. Bischofs und Einsiedlers **Wolfgangii** in seiner Einöde und Wallfahrt am Abersee. Salzburg 1732, Kl.-Octav, 2 Thle. Htm.

Cristoph Johann, Abt des Klosters Mondsee. Des heiligen Beichtigers und Bischöffen zu Regensburg **St. Wolfgangs** Herkommen, Leben und Ableiben, auch dessen uhralten weltberühmten in Gebürg am Abersee bei Salzburg durch ihn erbauten Capellen und etliche namhafte daselbst beschenehen Wunderzeichen, sammt etlichen schönen christlichen Gebeten. Salzburg 1599, Octav, 1 Bd. B. P.

Weyssenburger Joh.: Leben des heyl. nothelfers, himmelfürsten und heyl. beichtigers Sanct **Wolfgang**. Landshut 1516. Duodez, mit vielen Holzschn. Im Mus. K.

St. Wolfgang. Biographische und topographische Schilderung. „Linzer Ztg.“ 1865, Nr. 61 bis 68 ff.

Wolfradt Ant., Abt von Kremsmünster, Cardinal. „Linzer Volksbl.“ 1881, Nr. 71 bis 75.

Wolfsgruber Coelestin, P., Theolog des Schottenklosters, geb. Neukirchen bei Gmunden, 14. Mai 1848. Wurzb., 58. Bd., S. 37.

Wurm Ernest, P., Volksschriftsteller, geb. Kematen a. Tr., 13. Jänner 1820, gest. Pettenbach, 9. Juni 1888. Wurzb., 58. Bd., S. 276; S. O. B., S. 527.

Wurmb Anton, Industrieller, Abgeordneter, geb. Neumarkt 1816, gest. 27. April 1866. Linzer „Tages-Post“ 1866, Nr. 1; „Wanderer“